



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Jahresbericht

MILCH UND MILCHPRODUKTE | 2025

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

INHALT

Jahresbericht für Milch und Milchprodukte 2025.....	4
I MARKT ÖSTERREICH	9
1) Betriebsstatistik der milchwirtschaftlichen Unternehmen	9
2) Schulmilchbeihilfe.....	10
2) Direktvermarktung	10
4) Milchanlieferung österreichischer Landwirte	11
5) Anzahl der Milchlieferanten	11
6) Biomilchanlieferung an die Bearbeitungs- und Verarbeitungsbetriebe	12
7) Heumilchanlieferung an die Bearbeitungs- und Verarbeitungsbetriebe	12
8) Milchanlieferung (Fett und Eiweißgehalt)	13
9) Anlieferungsentwicklung.....	14
10) Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch	15
11) Erzeugung Trinkmilch.....	16
12) Erzeugung ESL- Trinkmilch	16
13) Erzeugung UHT- Trinkmilch	17
14) Erzeugung Trinkmilch Gesamt	18
15) Erzeugung Mischtrunk	19
16) Erzeugung Butter.....	19
17) Erzeugung UHT Mischtrunk	20
18) Erzeugung Mischtrunk Gesamt	21
19) Zeitreihe Trinkmilch und Mischtrunk.....	22
20) Erzeugung Süßrahm	22
21) Erzeugung ESL- Süßrahm	23
22) Erzeugung UHT- Süßrahm.....	23
23) Erzeugung Sauerrahm	24
24) Erzeugung Süß- und Sauerrahm Gesamt.....	24
25) Zeitreihe Süß- und Sauerrahm	25
26) Erzeugung Butter.....	26
27) Zeitreihe Butter	26
28) Erzeugung Hartkäse	27
29) Erzeugung Schnittkäse.....	27

30)	Erzeugung Weichkäse.....	28
31)	Erzeugung Frischkäse.....	28
32)	Erzeugung Speisetopfen.....	29
33)	Erzeugung Industrietopfen.....	29
34)	Erzeugung Käse und Topfen Gesamt.....	30
35)	Zeitreihe Käse.....	31
36)	Zeitreihe Speisetopfen.....	31
37)	Zeitreihe Industrietopfen.....	32
38)	Erzeugung Pulver.....	32
39)	Schaf- und Ziegenmilcherzeugung.....	32
II	PREISBERICHT ÖSTERREICH	33
1)	Milcherzeugerpreise	33
III	GRAFIKEN NATIONAL	34
1)	Milchanlieferung österreichischer Landwirte	34
2)	Erzeugermilchpreis Österreich	35
3)	Erzeugung Trinkmilch und Mischtrunk	35
4)	Buttererzeugung	36
5)	Erzeugung Käse und Topfen.....	37
6)	Außenhandel Österreich (Mengenmäßig)	38
7)	Außenhandel Österreich (Wertmäßig).....	38
IV	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	39
V	GRAFIKEN INTERNATIONAL.....	39
1)	Anlieferungs-/Produktionsentwicklung in der EU	39
2)	Marktpreise Butter international.....	40
3)	Marktpreise Cheddar international	40
4)	Marktpreise Vollmilchpulver international.....	41
5)	Marktpreise Magermilchpulver international.....	41

JAHRESRÜCKBLICK

Österreichischer Erzeugermilchpreis erreicht Rekordwert

Der Milchmarkt zeigte sich im Jahr 2025 über weite Strecken freundlich, ehe der deutliche Preisrückgang im letzten Quartal die Stimmung eintrübte. Die Erzeugermilchpreise lagen viele Monate auf Rekordkurs – im langfristigen Vergleich wurde sogar das höchste Jahresergebnis erzielt. Die Auszahlungsleistungen der heimischen Molkereien erreichten 2025 durchschnittlich 56,24 ct/kg (netto, tatsächliche Inhaltsstoffe, Durchschnitt aller Qualitäten und Milchsorten). Gegenüber dem Jahresmittel 2024 von 50,32 ct/kg ergab das ein deutliches Plus von 5,92 ct (+11,8 %). In der ersten Jahreshälfte 2025 stützte ein moderates Rohmilchaufkommen das hohe Preisniveau von durchschnittlich 55,56 ct/kg. Im Juli wurde die 56-Cent-Marke überschritten, ab August kletterten die Preise auf über 57 ct/kg. Das steigende Milchaufkommen in der zweiten Jahreshälfte führte im letzten Quartal zu Preisdruck und erheblichen Abschlägen. Nach dem Höchststand im Oktober 2025 mit 58,33 ct/kg gaben die Auszahlungspreise zum Jahresende auf knapp 56 ct/kg nach. Gleichzeitig blieben die Kosten entlang der Milchkette hoch – sowohl auf den Betrieben als auch in der Verarbeitung.

Der durchschnittliche Fettgehalt lag im Jahr 2025 bei 4,21 % und damit leicht über dem Wert von 2024 (4,19 %). Der Eiweißgehalt stieg im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls geringfügig an und erreichte 3,45 % (2024: 3,44 %).

Die Molkereien erfassten im Jahresmittel 99,28 % der Milch ohne Qualitätsabzüge (2024: 99,08 %). 91,54 % der Milch wurden in der höchsten Güteklasse, der S-Klasse, abgerechnet (2024: 90,43 %).

Futtermittelkosten halten stabiles Niveau

Die Landwirte hatten im Berichtsjahr weiterhin hohe Produktionskosten zu tragen – verursacht durch gestiegene Preise für Dünger, Energie, Dienstleistungen sowie deutlich erhöhte Lohnkosten. Nach dem Höchststand von über 40 €/100 kg im Jänner/Februar 2023 blieb das Preisniveau für Milchleistungsfutter (Energienstufe 3, 18 % Rohprotein) in den Jahren 2024 und 2025 weitgehend konstant. Mit einem Jahresmittel von 32,53 €/100 kg lag der Preis 2025 um 0,98 Euro bzw. 3,1 % über dem Niveau von 2024. Deutlich günstiger war der Futtermittelbezug noch vor fünf Jahren: Im Vergleich zu 2020 (25,08 €/100 kg) stiegen die Preise um 7,45 €/100 kg – die Kosten verteuerten sich um knapp 30 % innerhalb der letzten fünf Jahre.

Hohes Milchaufkommen – Biomilchmenge erreicht Höchststand

Die Milchanlieferung der österreichischen Landwirte – also die in Österreich erzeugte und an in- und ausländische Molkereien und Verarbeitungsbetriebe angelieferte Milch – stieg 2025 stieg auf 3,68 Mio. t. Nach Bereinigung um den Schalttag ergibt sich daraus ein Anlieferungsplus von 2,9 % gegenüber 2024. Die österreichischen Molkereien und Käsereien haben im Berichtsjahr insgesamt 3,51 Mio.t Kuhmilch übernommen, was einem Zuwachs von 4,1 % gegenüber dem Vorjahr entspricht (schaltjahrbereinigt). Die gute Futterqualität, günstige Mischfuttermittel sowie moderate Sommertemperaturen und attraktive Milchpreise haben 2025 klare Produktionsanreize gesetzt.

Insgesamt wurden 633.716 t Biomilch angeliefert, rund 18.400 t mehr als im Jahr zuvor. Sowohl Biomilch als auch Bioheumilch verzeichneten Zuwächse. Der Anteil von Biomilch an der heimischen Anlieferung betrug 18,1 % – ein Wert, mit dem Österreich seinen EU-weiten Spitzenplatz weiterhin klar behauptet.

Laut Statistik Austria verringerte sich der Milchkuhbestand 2025 auf rund 534.800 Milchkühe, was einem Rückgang von 0,8 % gegenüber 2024 entspricht. Im Schnitt hielten die Betriebe 25,7 Milchkühe, die eine Jahresmilchleistung von 7.600 kg je Tier erzielten (+2,3 %). Die rechnerische Anlieferung je Landwirt stieg deutlich von 166,2 t auf 176,8 t – ein Plus von 6,4 %.

Historischer Tiefststand: 746 weniger milchliefernde Betriebe

Trotz Rekord-Auszahlungspreisen setzte sich der Strukturwandel im Jahr 2025 fort – Im Dezember 2025 gab es in Österreich nur mehr 20.811 milchliefernde Betriebe. Das waren 746 Höfe weniger als im Jahr zuvor mit 21.557 Lieferanten (-3,5 %). Im milchreichsten Bundesland Oberösterreich, das knapp ein Viertel aller heimischen Betriebe stellte, gaben 301 Betriebe die Milchlieferung auf. Damit fiel die Zahl der milchliefernden Höfe dort erstmals unter 5.000. Oberösterreich verzeichnete damit den stärksten Rückgang im Jahresvergleich (-5,7 %). Tirol hielt mit 3.625 aktiven Milchlieferanten (58 Betriebe weniger als im Vorjahr) den zweiten Platz im Bundesländerranking. Dahinter folgte Niederösterreich mit 3.445 Lieferanten, also 129 Betrieben weniger als 2024 (-3,6%), sowie die Steiermark mit 3.225 Lieferanten (ebenfalls -3,6%).

Im Westen fiel der Rückgang vergleichsweise moderat aus: Vorarlberg (-0,8 %) und Tirol (-1,6 %) verzeichneten die geringsten prozentualen Abnahmen im Vergleich zum Vorjahr

Versorgungsbilanzen 2025: Gute Versorgung mit Milch und Milchprodukten

Die österreichischen Landwirtinnen und Landwirte erzeugten 2025 laut [Daten der Statistik Austria](#) rund 4,12 Mio. t Rohmilch, davon 4,08 Mio. t. Kuhmilch, ein Plus von 1 % gegenüber 2024. Der Selbstversorgungsgrad variierte im Jahr 2025 weiterhin deutlich zwischen den einzelnen Produktgruppen. Für Konsummilch (ohne Rohmilch) errechnete die Statistik Austria einen Versorgungsgrad von 176 %, ein Rückgang um 1 Prozentpunkt. Andere flüssige Milchprodukte – darunter Buttermilch, Kefir, Joghurt, Sauermilch, Milchmischgetränke wie Kakao sowie sonstige Frischmilcherzeugnisse – erreichten 203 % und damit 4 Prozentpunkte mehr als im Vorjahr. Die Versorgung mit Obers und Rahm stieg auf 112 % (+2 Prozentpunkte). Beim Buttermarkt konnte der inländische Bedarf zu 70 % aus heimischer Produktion gedeckt werden. Das entspricht einem Plus von 6 Prozentpunkten und dem höchsten Wert seit vier Jahren. Bei Käse (ohne Schmelzkäse) deckte die heimische Produktion 97 % des Bedarfs, ein Anstieg um 3 Prozentpunkte.

Käse war 2025 bei den Konsumenten besonders gefragt. Der Nahrungsverbrauch (ohne Schmelzkäse) stieg um 4 % auf knapp 247.000 t, während die heimische Produktion um 6 % auf über 257.000 t zunahm. Bei Schmelzkäse ging die Erzeugung leicht auf 42.000 t zurück (-5 %), während der Konsum deutlich anzog (+47 %). Insgesamt verzehrten die Österreicherinnen und Österreicher im Jahr 2025 26,8 kg Käse, inklusive Schmelzkäse 27,8 kg – ein Plus von 1,3 kg gegenüber 2024. Auch bei Konsummilch zeigte sich ein leichter Zuwachs: Mit 43,3 kg lag der Pro-Kopf-Verbrauch um 0,6 kg über dem Vorjahr. Deutlich mehr nachgefragt wurden flüssige Milchprodukte wie Joghurt oder Milchmischgetränke: hier stieg der Verbrauch auf 26,0 kg pro Person (+1,9 kg). Der Konsum von Obers und Rahm sank geringfügig auf 7,5 kg (-0,1 kg), während der Butterverbrauch mit 5,2 kg stabil zum Vorjahr blieb. Zur Deckung des Inlandbedarfs wurden 2025 knapp 159.000 t Käse inklusive Schmelzkäse sowie 21.000 t Butter importiert.

Mengenplus bei heimischen Molkereiprodukten

Die heimische Trinkmilcherzeugung erreichte 2025 knapp 700.000 t. UHT-Milch stellte mit gut 357.000 t mehr als die Hälfte der Gesamtmenge (51 %) und blieb damit die wichtigste Produktgruppe. ESL-Milch behauptete sich mit einem Anteil von 43 %, während rohe und pasteurisierte Trinkmilch noch rund 6 % ausmachte. Auch die Erzeugung von Mischtrunk – also süßen und angesäuerten Milchmischprodukten – legte zu und stieg 2025 auf rund 487.000 t. Das entspricht einem Zuwachs von 10 % gegenüber 2024.

Die heimische Käseproduktion erreichte 2025 knapp 221.000 t – ein Plus von 7 % gegenüber 2024. Schnittkäse blieb mit einem Anteil von 39 % die wichtigste Kategorie, gefolgt von Frisch- und Hartkäse mit jeweils rund einem Viertel der Produktionsmenge.

Ein deutliches Wachstum meldeten die Verarbeitungsbetriebe zudem bei Butter: Die Produktion erhöhte sich 2025 auf insgesamt 35.000 t und lag damit um 8 % über dem Vorjahresniveau. Rund 11 % dieser Menge wurden in Bioqualität hergestellt.

Ein Mengenplus gab es auch bei Topfen: Die Erzeugung von Speisetopfen stieg 2025 auf insgesamt 29.000 t und lag damit 3 % über dem Vorjahr. Bei Industrietopfen wurde hingegen ein leichter Rückgang verzeichnet; die Produktion sank auf 285.000 t und damit um 1 %.

Direktvermarktung: Butter bleibt stark nachgefragt

Die Direktvermarktung von Rohmilch verzeichnete 2025 erneut einen leichten Rückgang. Insgesamt wurden 31,5 Mio. kg Rohmilch direkt vermarktet, das sind 1,1 Mio. bzw. kg 3,4 % weniger als im Vorjahr. Erfasst wurden Betriebe mit mindestens 25.000 kg vermarkteter Rohmilch. Mit Ausnahme von Salzburg und Niederösterreich ging die direkt vermarktete Milchmenge in allen Bundesländern zurück. Niederösterreich inkl. Burgenland lag bei der eingesetzten und vermarkteten Rohmilchmenge vorne, knapp gefolgt von Vorarlberg. Salzburg konnte leicht zulegen, bleibt aber das Bundesland mit den geringsten vermarkteten Milchmengen.

Die wichtigste Direktvermarktungskategorie blieb Konsummilch mit 11,6 Mio. kg, trotz eines erneuten Rückgangs von 5,6 %. Niederösterreich setzte 2025 in Summe 3,3 Mio. kg ab, Kärnten 2,9 Mio. kg, Oberösterreich knapp 2 Mio. kg. Bei „sonstigem Käse“ inkl. Topfen führte Oberösterreich mit 201.093 kg, gefolgt von Tirol mit 185.587 kg, wobei vor allem Frischkäse und „Bauerntopfen“ stark nachgefragt wurden.

Die Butterproduktion stieg auf 97.833 kg (+3,9 %), wofür etwas mehr als 2 Mio. kg Milch eingesetzt wurden. Vorarlberg blieb klar führend. Die Kategorie sonstige Milchprodukte – darunter Kakao, Joghurt, Vanillemilch, Eiskaffee, Schlagobers und Sauerrahm – wuchs deutlich um 7,4 % auf 4,1 Mio. kg. Besonders stark vertreten waren Niederösterreich und Oberösterreich mit jeweils über 1,2 Mio. kg. Vorarlberg bildete das Schlusslicht, steigerte seine Produktion jedoch markant auf 34.037 kg (+200 %).

Die Produktion von Bergkäse und Emmentaler sank um 3,4 % auf 586.513 kg und fiel damit erstmals unter die 600.000-kg-Marke. Die Herstellung konzentrierte sich weiterhin auf Vorarlberg und Tirol, häufig auf Almen, wo die Milch in den Sommermonaten direkt verarbeitet und unter dem Namen der jeweiligen Agrargemeinschaft vermarktet wird.

Milchmischprodukte behaupten ihre Spitzenposition im Molkereiexport

Die AMA-Erhebung zeigte für 2025 eine anhaltend starke Exportnachfrage nach österreichischen Molkereiprodukten. Trinkmilch blieb mit 313 Mio. kg die wichtigste Exportkategorie (+3,7 Mio. kg), während die Milchmischprodukte das deutlichste Wachstum verzeichneten: Gegenüber dem Vorjahr stiegen die Ausfuhren um 36,5 Mio. kg auf insgesamt 309,5 Mio. kg. Über 63 % der Produktion wurden im Ausland abgesetzt. Wachstumstreiber waren Milch mit sonstigen Zusätzen UHT, Kefir, Joghurt und Kakaomilch UHT; insbesondere Kefir setzt seinen seit Jahren stärksten Aufwärtstrend fort.

Auch die österreichischen Exporte von Käse und Topfen legten zu: Die Ausfuhren stiegen um 6 % auf 112,6 Mio. kg – ein neuer Höchstwert. Damit ging nahezu jede zweite produzierte Tonne ins Ausland. Besonders dynamisch entwickelten sich Cottage-Cheese (+40 %), Doppelschimmelkäse und Schotten. Im Premiumsegment führten Rohmilch-Bergkäse (9 Mio. kg) und Schnittkäse (26,7 Mio. kg), Edamer hingegen musste einen Exportverlust von 1,4 Mio. kg bzw. 25 % gegenüber dem Vorjahr hinnehmen.

Die Exporte von Süß- und Sauerrahm überstiegen 2025 das Vorjahresniveau um 9 % und erreichten 14,6 Mio. Gefragt waren vor allem Süßrahm UHT mit über 29 % Fett (4,7 Mio. kg) und Süßrahm ESL mit derselben Fettstufe (3,9 Mio. kg). Seit 2020 zeigt diese Kategorie einen stabilen Aufwärtstrend.

Einzig die Butterexporte schwächten sich weiter ab: Mit 1,2 Mio. kg lagen sie klar unter dem Vorjahreswert und setzen den seit 2019 rückläufigen Trend fort. Österreich bleibt in diesem Segment traditionell importabhängig.

Insgesamt bestätigt sich die Beständigkeit österreichischer Molkereiprodukte auf den Exportmärkten, getragen von hoher Qualität und kontinuierlichem Wachstum in zentralen Produktgruppen.

Hinweis: Die Auswertung umfasst ausschließlich Molkereiprodukte aus österreichischer Produktion. Ein Vergleich mit den Außenhandelsdaten der Statistik Austria ist daher nicht möglich, da diese sämtliche Ausfuhren berücksichtigen – einschließlich jener Milchprodukte,

die nicht in Österreich hergestellt wurden und als sogenannte „Durchschleusware“ weiterexportiert werden.

Milchwirtschaftlicher Außenhandel: Deutschland bleibt wichtigster Handelspartner

Laut Angaben der Statistik Austria exportierte Österreich im Jahr 2025 insgesamt 1,13 Mio. t Molkereiprodukte. Die Importe beliefen sich auf knapp 463.000 t. Mengenmäßig legten die Ausfuhren 2025 weiter zu und erhöhten sich gegenüber 2024 um knapp 45.000 t (+4,1 %). Auch die Einfuhren stiegen deutlich und nahmen um 41.000 t (+9,7 %) zu. Die österreichische Außenhandelsbilanz schloss 2025 erneut positiv ab mit einem Handelssaldo von 562 Mio. Euro. Dem Exportwert von 1,88 Mrd. Euro stand ein Importwert von 1,32 Mrd. Euro gegenüber. Nach Angaben des Milchverbands Österreich (MVÖ) gingen rund 45 % der heimischen Milchprodukte in den Export. Vor allem Käse wurde auf den Auslandsmärkten stark nachgefragt und brachte Einnahmen in Höhe von 916 Mio. Euro. Flüssige Milchprodukte generierten 447 Mio. Euro, gefolgt von fermentierten Produkten, die insgesamt 306 Mio. Euro einbrachten. Auch bei den Importen nach Österreich war Käse mit 842 Mio. Euro der Spitzenreiter, gefolgt von Butter mit 155 Mio. Euro.

Etwas mehr als die Hälfte der ausgeführten Milchprodukte ging nach Deutschland (51 %). Danach folgten Italien und Spanien. 96 % der österreichischen Exporte gingen in EU-Mitgliedsländer. Die Einfuhren stammten zum größten Teil aus Deutschland (55 %). Darüber hinaus waren die Niederlande und Italien wichtige Herkunftsländer. 99 % der Importe wurden aus dem EU-Raum eingeführt. (Quelle: Statistik Austria, Stand 13.08.2026)

Konsumverhalten: Protein im Trend

Protein bleibt ein zentraler Faktor im Einkaufswagen österreichischer Haushalte. Laut den Zahlen des RollAMA-Haushaltspanels für 2025 entwickelte sich Joghurt natur (inkl. Skyr), Topfen, Milchmischgetränke und Frischkäse positiv gegenüber dem Vorjahr. Diese Produktgruppen profitieren vom anhaltenden Trend zu einer proteinreichen Ernährung. So wurden knapp 50.000 t Skyr und Naturjoghurt gekauft, um 12 % mehr als im Jahr davor. Auch Cottage Cheese gewann deutlich an Bedeutung, unterstützt durch neue High-Protein-Produkte. Milch- und Joghurtgetränke verzeichneten ebenfalls ein Mengenplus.

2025 erhöhte sich zudem der Mengenanteil von Butter auf nahezu 70 %, ein Plus von vier Prozentpunkten gegenüber dem Vorjahr. Butter gewann damit klar gegenüber Margarine, deren Einkäufe zurückgingen. Gleichzeitig verbilligte sich Butter deutlich: Die durchschnittlichen Preise sanken von rund 10,50 €/kg im vierten Quartal 2024 auf 8,20 €/kg im Ver-

gleichszeitraum 2025. Im Käsebereich führte Gouda das Ranking der Top-10-Sorten im Lebensmittelhandel an. Fast ebenso beliebt waren Streichkäse auf Gervaisbasis und Mozzarella. Auch klassische „Löcherkäse“ wie Großlochkäse und Emmentaler zählen weiterhin zu den Favoriten.

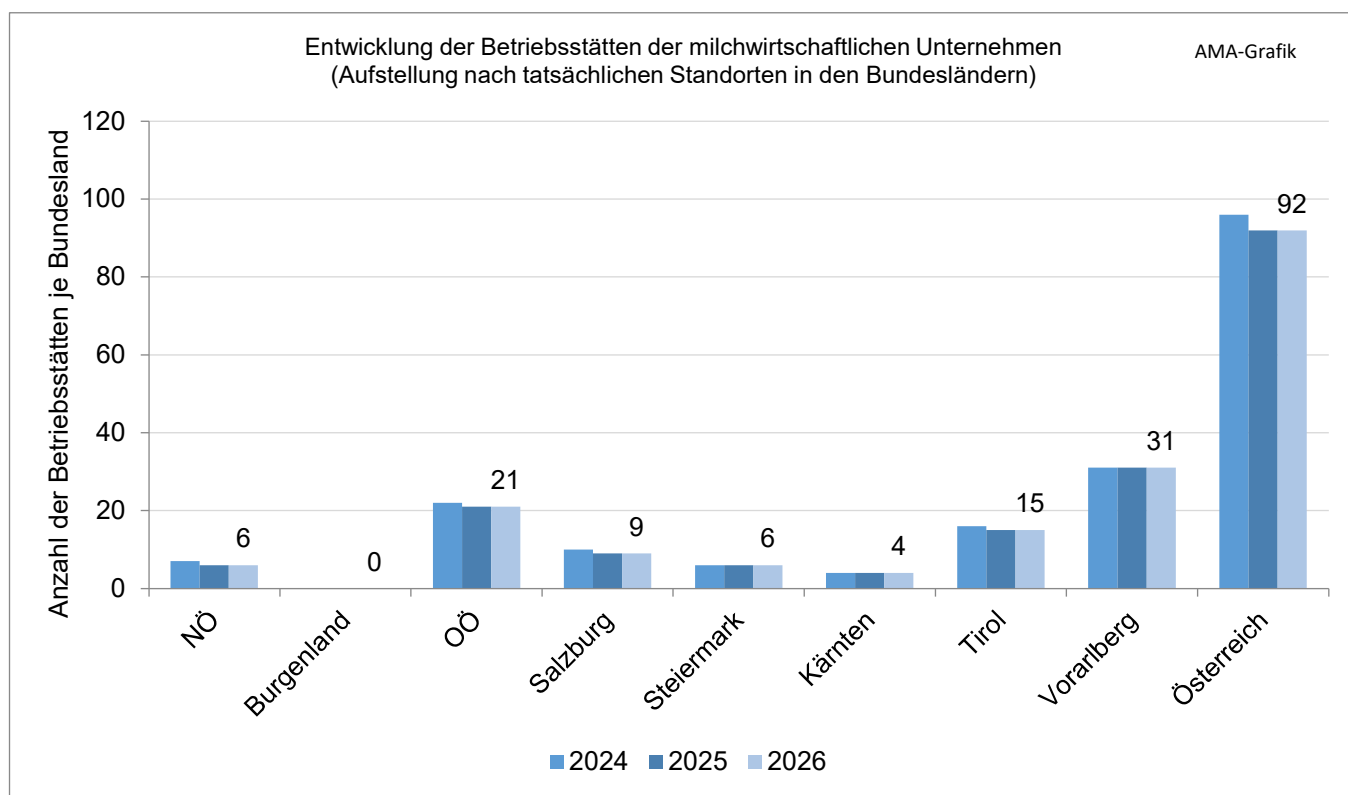
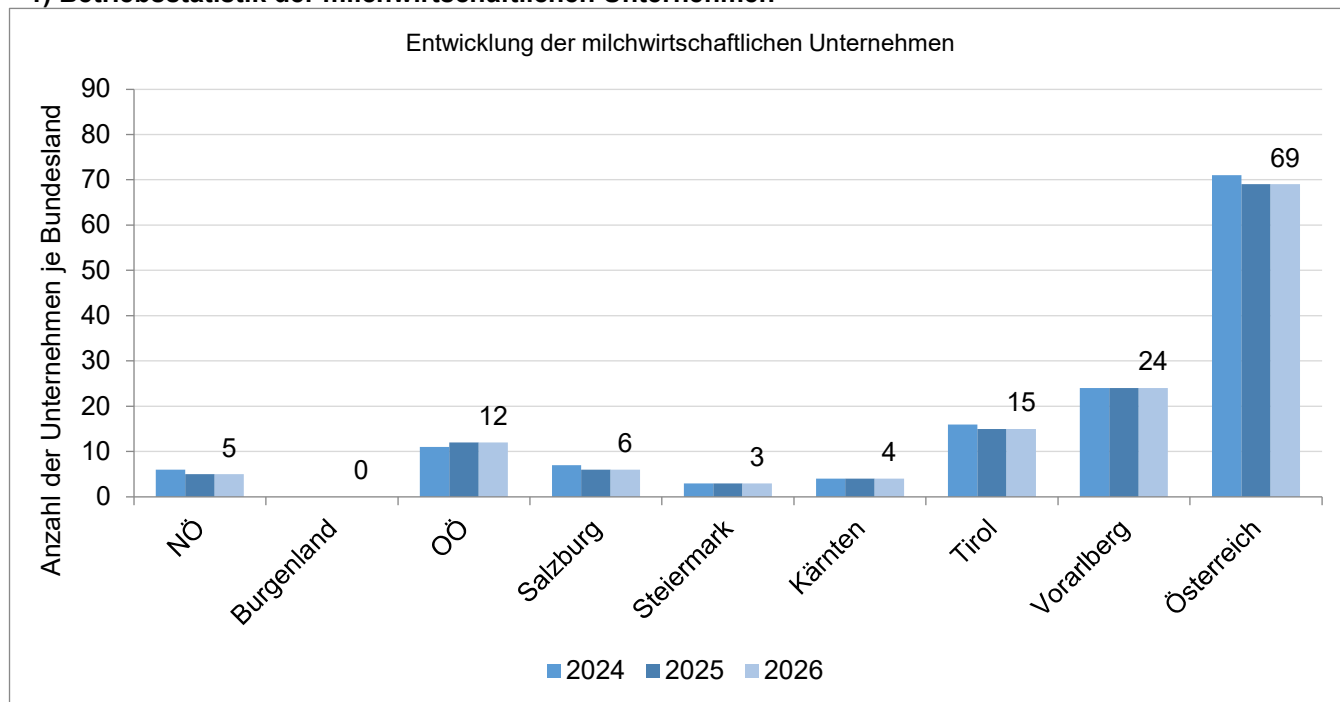
Die Qualität der angelieferten Rohmilch: Antibiotika-Screening wurde verfeinert

Die von 20.811 Milcherzeugerinnen und Milcherzeugern mit insgesamt 534.837 Kühen produzierte Milch – das entspricht gerundet 26 Tieren pro Betrieb – wurde in der Regel im Zweitagesrhythmus mit 338 Sammelwagen von den Betrieben abgeholt und zu 57 Erstkäufern transportiert. Bei der Milchabholung von den landwirtschaftlichen Betrieben wurden insgesamt rund eine Million Proben gezogen. Diese wurden kontinuierlich in von der AMA überwachten Laboren untersucht. Dabei standen die Milchinhaltsstoffe – insbesondere der Fett- und Eiweißgehalt – die hygienische Qualität sowie die Zellzahl, die Rückschlüsse auf die Eutergesundheit der Tiere zulässt, im Fokus. Darüber hinaus wurde regelmäßig der Gefrierpunkt der Milch bestimmt. Dadurch konnten vor allem technisch bedingte Wassereinträge, etwa infolge von Defekten an den Melk- oder Milchleitungen, erkannt und zeitnah behoben werden. Neben diesen Qualitätskriterien, die auch den Auszahlungspreis für die Milcherzeugerinnen und Milcherzeuger maßgeblich beeinflussen, ist das flächendeckende Screening auf Rückstände von Tierarzneimitteln ein wesentlicher Bestandteil der Qualitätssicherung.

Seit Juli 2025 kommen für die Untersuchung auf Antibiotikarückstände Testsysteme zum Einsatz, die ein noch breiteres Spektrum an Wirkstoffen mit höherer Empfindlichkeit erfassen als das bisher angewendete Verfahren. Dadurch kann die Einhaltung der von der Europäischen Union für die einzelnen Wirkstoffe festgelegten Höchstgehalte mit noch höherer Sicherheit überwacht werden. Diese Neuausrichtung zeigte sich auch in einem geringfügigen Anstieg der positiven Befunde gegenüber dem Vorjahr: Im Jahr 2024 wurden in 147 Proben Antibiotikarückstände nachgewiesen; 2025 waren es 178 Proben, was rund 0,06 Prozent aller auf dieses Kriterium untersuchten Proben entsprach. Wird eine Kontamination mit Antibiotikarückständen festgestellt, wird der betroffene Betrieb selbstverständlich so lange von der Milchanlieferung ausgeschlossen, bis durch entsprechende Untersuchungen nachgewiesen wurde, dass die angelieferte Milch wieder frei von Antibiotikarückständen ist. Zahlen zur Rohmilchqualität 2025 finden Sie in der Tab 10 (S. 18).

I. Markt Österreich

1) Betriebsstatistik der milchwirtschaftlichen Unternehmen



Stichtag ist jeweils der 1.1.

Quelle: AMA

2) Schulmilchbeihilfe

Schuljahr	Beihilfe-empfänger	Anzahl belieferte Einrichtungen	Mengen	EU-Beihilfe	Nationale Beihilfe
			in t	in Euro	in Euro
2001/2002	137	3.970	5.210	1.204.224,13	--
2002/2003	138	4.090	4.724	1.092.313,68	--
2003/2004	132	3.900	4.597	1.062.630,22	--
2004/2005	120	3.789	4.067	877.732,81	--
2005/2006	111	3.698	3.987	799.652,67	--
2006/2007	107	3.628	3.755	691.084,71	--
2007/2008	98	3.234	3.624	652.378,92	--
2008/2009	94	3.265	3.992	723.341,06	206.831,37
2009/2010	87	3.102	3.923	710.444,67	--
2010/2011	86	3.096	3.937	712.006,56	--
2011/2012	84	2.996	3.940	711.570,64	203.469,23
2012/2013	81	2.903	3.808	685.791,15	196.098,13
2013/2014	79	2.844	3.710	667.916,15	381.973,20
2014/2015	78	2.767	3.506	631.581,66	361.191,61
2015/2016	85	2.558	3.167	569.179,20	325.504,30
2016/2017	79	2.424	2.921	518.194,59	132.535,34
2017/2018	73	2.404	2.601	630.484,29	--
2018/2019	71	2.352	2.526	672.103,02	--
2019/2020	69	2.324	1.599	431.604,62	--
2020/2021	57	1.924	1.185	398.043,22	--
2021/2022	56	1.902	1.581	492.849,24	--
2022/2023	54	1.887	1.448	460.834,75	--
2023/2024	44	1.441	1.087	546.142,33	--
2024/2025	42	1.326	1.024	601.413,08	--

Quelle: AMA

3) Direktvermarktung

Menge der eingesetzten Milch;

Daten jener Betriebe mit einer jährlich eingesetzten Milchmenge über 25.000 kg

Bundesland	Milch-kg GESAMT 2024	Milch-kg GESAMT 2025	Veränderung in %
Kärnten	4.788.871	4.678.444	-2,31
NÖ & Burgenland	5.609.246	5.629.541	0,36
OÖ	5.181.033	4.971.514	-4,04
Salzburg	1.811.444	1.816.158	0,26
Steiermark	4.578.403	4.310.740	-5,85
Tirol	4.944.636	4.605.973	-6,85
Vorarlberg	5.744.102	5.536.156	-3,62
Summe	32.657.734	31.548.526	-3,40

Quelle: AMA

4) Milchanlieferung österreichischer Landwirte*Die Aufschlüsselung erfolgt nach dem Standort der Lieferanten*

Bundesland	Jän.25	Feb.25	Mär.25	Apr.25	Mai.25	Jun.25	Jul.25	Aug.25	Sep.25	Okt.25	Nov.25	Dez.25	Jahr 2025
Burgenland	1.938	1.791	2.058	2.004	2.053	1.904	1.867	1.855	1.799	1.818	1.776	1.868	22.732
Niederösterreich	60.150	56.378	64.769	63.657	65.826	61.654	62.202	61.203	58.775	60.353	58.042	61.922	734.929
Oberösterreich	97.730	91.399	104.670	103.414	107.321	101.282	102.630	100.982	96.578	98.481	94.619	100.572	1.199.676
Salzburg	32.977	31.279	35.632	35.604	36.665	31.694	29.912	28.939	29.303	31.782	31.068	33.611	388.464
Steiermark	46.373	43.611	50.106	49.629	51.556	47.748	47.898	47.395	45.277	46.252	43.986	47.241	567.072
Kärnten	18.539	17.549	20.272	20.033	20.214	17.986	17.702	17.506	16.837	17.583	16.991	18.571	219.783
Tirol	34.471	33.080	38.002	37.359	36.930	30.646	27.320	24.406	23.841	28.006	29.741	34.163	377.964
Vorarlberg	14.687	13.932	16.065	16.284	15.658	12.235	11.789	11.445	12.543	13.998	13.961	15.397	167.992
Gesamtergebnis	306.864	289.019	331.574	327.983	336.223	305.148	301.319	293.731	284.952	298.272	290.184	313.343	3.678.612

Quelle: AMA

5) Anzahl der Milchlieferanten (Anlieferung an Molkereien und Käsereien)

Anzahl der Milchlieferanten				
Bundesland	XII/2023	XII/2024	XII/2025	Abweichung 2025/2024
				in %
Burgenland	71	64	62	-3,1
Kärnten	1.537	1.473	1.425	-3,3
Niederösterreich	3.734	3.574	3.445	-3,6
Oberösterreich	5.581	5.259	4.958	-5,7
Salzburg	3.135	3.075	2.998	-2,5
Steiermark	3.491	3.347	3.225	-3,6
Tirol	3.763	3.683	3.625	-1,6
Vorarlberg	1.107	1.082	1.073	-0,8
Österreich	22.419	21.557	20.811	-3,5

Quelle: AMA, Stand Dezember 2025

6) Biomilchanlieferung an die Bearbeitungs- und Verarbeitungsbetriebe

Biomilchanlieferung	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	53.622.209	53.830.516	0,39
Februar	52.738.794	50.612.824	-4,03
März	57.673.973	57.799.678	0,22
April	57.958.056	57.980.015	0,04
Mai	59.155.765	60.007.975	1,44
Juni	50.412.558	51.794.905	2,74
Juli	48.104.264	49.738.559	3,40
August	46.039.242	48.389.760	5,11
September	44.726.940	47.810.864	6,90
Oktober	48.335.819	51.167.388	5,86
November	46.300.334	49.785.090	7,53
Dezember	50.256.568	54.798.069	9,04
Jahressumme	615.324.522	633.715.643	2,99

Hinweis: 35,58 % der Biomilch erhält auch den Heumilchzuschlag

7) Heumilchanlieferung an die Bearbeitungs- und Verarbeitungsbetriebe

Heumilchanlieferung	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	42.770.383	42.432.056	-0,79
Februar	42.313.535	40.086.443	-5,26
März	46.230.089	46.032.282	-0,43
April	47.347.841	46.660.091	-1,45
Mai	49.126.140	49.063.414	-0,13
Juni	45.444.056	46.194.811	1,65
Juli	41.970.658	43.262.738	3,08
August	38.455.037	39.965.088	3,93
September	35.858.897	38.074.810	6,18
Oktober	38.155.278	40.106.854	5,11
November	37.534.630	39.247.272	4,56
Dezember	40.510.464	42.882.949	5,86
Jahressumme	505.717.008	514.008.808	1,20

Hinweis: 43,87 % der Heumilch erhält auch den Biomilchzuschlag

Quelle: AMA

8) Angelieferte Milch an österreichische Molkereien und Käsereien

(Gliederung in Fett- und Eiweißeinheiten)

Jene österreichischen Milchmengen, die von Landwirten an Molkereien in andere Mitgliedsstaaten geliefert werden, sind nicht enthalten!

Monat	2024			2025			Veränderung in %		
	kg	FE	EE	kg	FE	EE	kg	FE	EE
Jänner	289.254.860	1.251.186.649	1.010.805.639	289.055.194	1.254.668.800	1.016.313.366	-0,07	0,28	0,54
Februar	285.017.290	1.207.099.271	979.224.870	272.225.315	1.172.324.072	946.634.991	-4,49	-2,88	-3,33
März	311.947.912	1.311.455.746	1.062.738.781	312.431.913	1.326.244.130	1.073.444.098	0,16	1,13	1,01
April	308.542.660	1.284.608.546	1.051.977.835	309.016.870	1.291.082.938	1.051.914.881	0,15	0,50	-0,01
Mai	315.025.241	1.295.399.693	1.072.086.287	316.747.495	1.307.331.171	1.073.138.482	0,55	0,92	0,10
Juni	284.003.373	1.163.264.597	958.694.649	294.070.829	1.198.648.167	987.732.736	3,54	3,04	3,03
Juli	275.745.215	1.109.484.901	921.893.561	290.176.321	1.176.951.545	974.381.523	5,23	6,08	5,69
August	265.477.873	1.064.847.892	890.685.110	282.831.303	1.155.522.274	957.774.274	6,54	8,52	7,53
September	252.966.661	1.044.794.292	870.156.025	274.520.215	1.140.686.939	945.764.629	8,52	9,18	8,69
Oktober	264.017.150	1.122.498.710	931.575.769	287.586.905	1.229.601.857	1.017.776.459	8,93	9,54	9,25
November	254.774.099	1.110.627.968	908.051.791	279.726.762	1.213.234.536	995.732.994	9,79	9,24	9,66
Dezember	274.791.684	1.204.337.528	976.957.880	302.021.487	1.314.367.558	1.070.421.463	9,91	9,14	9,57
Gesamt	3.381.564.018	14.169.605.793	11.634.848.197	3.510.410.609	14.780.663.987	12.111.029.896	3,81	4,31	4,09

Quelle: AMA

9) Anlieferungsentwicklung – Zeitreihe (an österreichische Molkereien und Käsereien)

	Anlieferung		Fett		Eiweiß	
Jahr	kg	1995 = 100 %	Einheiten	1995 = 100 %	Einheiten	1995 = 100 %
1995	2.292.143.542	100	9.360.862.912	100	7.596.894.762	100
1996	2.342.166.409	102	9.604.540.894	103	7.808.504.025	103
1997	2.419.266.310	106	9.940.074.639	106	8.054.782.397	106
1998	2.447.993.602	107	10.114.199.653	108	8.177.602.901	108
1999	2.539.958.275	111	10.534.574.613	113	8.548.811.066	113
2000	2.660.828.289	116	10.986.695.667	117	8.939.630.365	118
2001	2.653.655.292	116	11.073.135.666	118	9.009.307.334	119
2002	2.648.846.277	116	11.054.019.912	118	8.974.062.510	118
2003	2.644.301.406	115	11.094.642.210	119	8.974.514.647	118
2004	2.616.786.041	114	11.060.183.081	118	8.909.958.144	117
2005	2.621.064.084	114	11.006.891.953	118	8.889.006.733	117
2006	2.673.464.619	117	11.213.627.048	120	9.011.597.997	119
2007	2.661.386.715	116	11.197.790.764	120	9.044.901.611	119
2008	2.716.203.660	119	11.384.029.988	122	9.200.767.637	121
2009	2.709.380.864	118	11.342.411.834	121	9.128.347.235	120
2010	2.781.110.741	121	11.669.356.844	125	9.406.364.623	124
2011	2.904.471.079	127	12.131.298.997	130	9.842.792.968	130
2012	2.964.252.525	129	12.442.086.999	133	10.035.138.820	132
2013	2.932.933.313	128	12.298.487.740	131	9.964.908.298	131
2014	3.062.129.372	133	12.807.061.599	137	10.376.379.241	137
2015	3.103.081.205	135	13.030.688.132	139	10.509.340.580	138
2016	3.091.950.099	135	13.031.462.916	139	10.551.851.598	139
2017	3.199.746.035	140	13.394.052.143	143	10.919.588.864	144
2018	3.182.892.617	139	13.341.701.441	143	10.875.209.894	143
2019	3.139.802.042	137	13.189.260.138	141	10.770.050.896	142
2020	3.137.194.018	137	13.238.591.144	141	10.805.187.304	142
2021	3.153.826.678	138	13.351.055.720	143	10.851.908.086	143
2022	3.247.658.993	142	13.687.778.206	146	11.082.144.558	146
2023	3.242.803.077	141	13.655.041.581	146	11.115.169.786	146
2024	3.381.564.018	146	14.169.605.793	151	11.634.848.197	153
2025	3.510.410.609	153	14.780.663.987	158	12.111.029.896	159

Quelle: AMA

10) Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch 2025

Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch für Jänner bis Dezember 2025						
	Milch	S-Klasse	Keimzahl		Somatische Zellen	
Zeitraum	ohne	KZ<50.000	1. Stufe	2. Stufe	1. Stufe	2. Stufe
	Q-Abzüge	ZZ<250.000	KZ<100.000	KZ>100.000	ZZ<400.000	ZZ>400.000
	%	%	%	%	%	%
Jänner	99,55	93,99	5,70	0,31	5,81	0,20
Februar	99,58	94,09	5,63	0,27	5,68	0,22
März	99,60	94,33	5,41	0,26	5,49	0,18
April	99,49	94,17	5,48	0,36	5,63	0,21
Mai	99,31	93,11	6,43	0,46	6,55	0,35
Juni	99,21	91,21	8,26	0,53	8,41	0,38
Juli	99,00	89,06	10,45	0,49	10,33	0,60
August	98,90	88,01	11,56	0,43	11,18	0,80
September	98,84	87,02	12,45	0,53	12,15	0,83
Oktober	99,14	89,43	10,09	0,48	10,01	0,56
November	99,32	90,98	8,61	0,42	8,66	0,36
Dezember	99,42	92,28	7,31	0,41	7,45	0,27
Jahr	99,28	91,54	8,05	0,41	8,06	0,41

Anmerkung: Milch ohne Qualitätsabzüge = S-Klasse + Milch, die bei beiden Kriterien (Keimzahl und Somatische Zellen) die 1. Stufe erreicht.

Quelle: AMA

11) Erzeugung Trinkmilch roh und pasteurisiert

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	3.521.992	3.923.412	11,40
Februar	3.354.038	3.335.733	-0,55
März	3.570.838	3.671.700	2,82
April	3.379.230	3.713.343	9,89
Mai	3.360.270	3.581.652	6,59
Juni	3.289.771	3.305.467	0,48
Juli	3.527.997	3.539.831	0,34
August	3.348.825	3.151.118	-5,90
September	3.249.258	3.487.927	7,35
Oktober	3.759.859	3.905.980	3,89
November	3.492.493	3.551.120	1,68
Dezember	3.458.950	3.862.135	11,66
Gesamt	41.313.522	43.029.417	4,15

12) Erzeugung ESL- Trinkmilch

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	26.618.313	26.617.499	0,00
Februar	24.809.612	24.691.586	-0,48
März	25.637.404	24.867.112	-3,00
April	24.830.476	24.912.474	0,33
Mai	25.272.321	24.750.237	-2,07
Juni	21.710.344	23.378.138	7,68
Juli	23.812.548	24.196.197	1,61
August	23.406.930	23.446.006	0,17
September	23.175.776	25.088.255	8,25
Oktober	26.207.994	26.393.131	0,71
November	23.422.118	23.757.548	1,43
Dezember	25.115.447	27.285.650	8,64
Gesamt	294.019.284	299.383.832	1,82

Quelle: AMA

13) Erzeugung UHT- Trinkmilch

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	31.082.111	31.438.514	1,15
Februar	32.120.321	30.854.963	-3,94
März	32.732.172	33.087.717	1,09
April	32.714.909	32.296.901	-1,28
Mai	34.272.866	34.619.597	1,01
Juni	28.968.901	27.621.967	-4,65
Juli	25.526.760	26.884.868	5,32
August	26.019.247	27.524.315	5,78
September	26.311.495	28.637.826	8,84
Oktober	28.179.904	26.801.140	-4,89
November	26.698.676	26.596.500	-0,38
Dezember	30.567.088	30.974.650	1,33
Gesamt	355.194.448	357.338.958	0,60

Quelle: AMA

Hinweis: In den folgenden Tabellen ist jeweils die Gesamtproduktion österreichischer Molkereien und Käsereien mit anteiliger Bioproduktion und anteiligem Exportanteil (nicht vergleichbar mit den Außenhandelsdaten der Statistik Austria der Seite 38 „gesamter Export“ und Seite 39 „gesamter Import“) dargestellt.

14) Erzeugung Trinkmilch Gesamt

Produkt	Gesamtproduktion	anteilige Exportmenge	anteilige Biomenge
Jahr 2025	kg	kg	kg
rohe Trinkmilch	24.020	0,00	0
Trinkmilch past. bis inkl. 0,5%	54.739	0,01	0
Trinkmilch past. bis 3,49%	2.381.757	0,34	2.944
Trinkmilch past. 3,5% und darüber	40.568.901	5,80	893.117
Trinkmilch ESL bis inkl. 0,5%	282.104	0,04	28.552
Trinkmilch ESL bis 3,49%	74.841.627	10,70	26.611.838
Trinkmilch ESL 3,5% und darüber	224.260.102	32,05	43.364.748
Trinkmilch UHT bis inkl. 0,5%	18.739.475	2,68	3.869.387
Trinkmilch UHT bis 3,49%	125.436.812	17,93	111.787.983
Trinkmilch UHT 3,5% und darüber	213.162.671	30,46	126.558.106
Summe Trinkmilch	699.752.208	100,00	313.116.675

Quelle: AMA

15) Erzeugung Mischtrunk pasteurisiert und angesäuert

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	25.196.300	27.855.957	10,56
Februar	24.779.624	27.060.766	9,21
März	26.532.719	29.731.418	12,06
April	25.368.644	27.953.419	10,19
Mai	28.800.970	28.800.112	0,00
Juni	25.503.021	29.489.178	15,63
Juli	28.995.447	32.200.407	11,05
August	28.144.168	27.415.090	-2,59
September	26.488.084	29.811.620	12,55
Oktober	26.883.032	29.926.841	11,32
November	22.822.627	24.616.393	7,86
Dezember	22.254.600	26.272.935	18,06
Gesamt	311.769.236	341.134.136	9,42

16) Erzeugung ESL –Mischtrunk

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	885.840	615.990	-30,46
Februar	635.364	596.189	-6,17
März	752.818	631.635	-16,10
April	504.846	513.986	1,81
Mai	508.178	558.237	9,85
Juni	597.130	664.372	11,26
Juli	574.603	689.765	20,04
August	637.493	643.769	0,98
September	632.852	674.228	6,54
Oktober	597.115	589.451	-1,28
November	643.749	763.971	18,68
Dezember	410.144	421.320	2,72
Gesamt	7.380.132	7.362.913	-0,23

Quelle: AMA

17) Erzeugung UHT- Mischtrunk (inklusive Kondensmilch)

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	10.088.359	10.367.964	2,77
Februar	10.287.889	9.697.444	-5,74
März	9.829.536	10.656.514	8,41
April	10.955.656	11.785.662	7,58
Mai	11.107.019	12.055.560	8,54
Juni	10.835.181	12.503.859	15,40
Juli	12.304.307	14.701.319	19,48
August	12.502.097	11.849.886	-5,22
September	10.052.412	11.117.749	10,60
Oktober	9.413.727	11.038.425	17,26
November	7.791.049	11.470.477	47,23
Dezember	8.910.889	11.538.757	29,49
Gesamt	124.078.121	138.783.616	11,85

Quelle: AMA

18) Erzeugung Mischtrunk Gesamt

Produkt	Gesamtproduktion	anteilige Exportmenge	anteilige Biomenge
Jahr 2025	kg	kg	kg
Sauer-, Buttermilch	11.014.994	786.299	2.614.289
Sauer-, Buttermilch mit Marm./Früchten	6.886.165	9.871	2.432.280
Joghurt	90.295.485	26.765.588	13.939.029
Trink-Joghurt (ohne Wasserzusatz)	787.889	396.684	0
Joghurt-Drink (mit Wasserzusatz)	14.032.812	10.223.370	0
Fruchtjoghurt	52.391.875	23.257.205	9.772.782
Trink-Fruchtjoghurt (ohne Wasserzusatz)	5.019.640	2.049.618	502.370
Fruchtjoghurt-Drink (mit Wasserzusatz)	68.227.841	60.917.325	70.132
Kefir	73.064.422	63.669.918	9.305.544
Kakaomilch	1.546.280	6.320	425.071
Kakaomilch ESL	6.750.107	963.855	0
Kakaomilch UHT	21.121.921	16.608.694	131.852
Vanillemilch	25.663	0	0
Vanillemilch ESL	461.072	0	0
Vanillemilch UHT	745.316	68.963	0
Milchdrink (süß)	1.747.526	185.230	325.935
Milchdrink (süß) ESL	151.734	10.418	0
Milchdrink (süß) UHT	5.519.529	4.744.349	755.592
Milch mit sonst. Zusätzen UHT u. konz. Milch	111.396.850	87.577.379	2.443.603
Pudding	16.093.544	10.274.025	0
Mischtrunk	487.280.665	308.515.112	42.718.479

Quelle: AMA

19) Zeitreihe Trinkmilch und Mischtrunk

Jahr	in t	1970 = 100 %	Jahr	in t	1970 = 100 %
1970	498.760	100	1998	627.075	126
1971	506.519	102	1999	633.277	127
1972	507.066	102	2000	653.476	131
1973	509.588	102	2001	690.299	138
1974	501.556	101	2002	731.121	147
1975	497.629	100	2003	761.767	153
1976	501.208	100	2004	787.353	158
1977	487.536	98	2005	822.479	165
1978	493.558	99	2006	901.648	181
1979	506.368	102	2007	962.961	193
1980	513.745	103	2008	1.018.587	204
1981	529.864	106	2009	1.021.225	205
1982	537.575	108	2010	1.028.593	206
1983	539.517	108	2011	1.050.215	211
1984	532.483	107	2012	1.069.597	214
1985	542.629	109	2013	1.087.327	218
1986	540.368	108	2014	1.043.708	209
1987	547.045	110	2015	1.060.599	213
1988	566.576	114	2016	1.112.532	223
1989	580.770	116	2017	1.109.877	223
1990	588.119	118	2018	1.121.581	225
1991	598.072	120	2019	1.121.123	225
1992	603.596	121	2020	1.176.087	236
1993	597.444	120	2021	1.095.200	220
1994	597.029	120	2022	1.121.626	225
1995	582.256	117	2023	1.112.973	223
1996	583.938	117	2024	1.133.755	227
1997	600.120	120	2025	1.187.033	238

20) Erzeugung Süßrahm pasteurisiert

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	336.479	334.460	-0,60
Februar	338.493	361.212	6,71
März	339.183	316.393	-6,72
April	289.303	318.405	10,06
Mai	363.029	288.358	-20,57
Juni	276.120	311.903	12,96
Juli	317.871	298.759	-6,01
August	303.070	299.290	-1,25
September	296.169	290.899	-1,78
Oktober	334.008	282.559	-15,40
November	297.666	232.914	-21,75
Dezember	404.362	376.224	-6,96
Gesamt	3.895.752	3.711.375	-4,73

Quelle: AMA

21) Erzeugung ESL- Süßrahm

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	2.688.649	2.787.533	3,68
Februar	2.612.685	2.560.143	-2,01
März	3.176.714	2.954.474	-7,00
April	2.617.462	2.910.634	11,20
Mai	3.067.670	2.755.753	-10,17
Juni	2.575.749	2.953.583	14,67
Juli	2.885.633	2.582.582	-10,50
August	2.663.116	2.789.186	4,73
September	2.574.996	2.885.292	12,05
Oktober	2.692.186	2.656.014	-1,34
November	2.581.413	2.642.829	2,38
Dezember	3.382.867	3.500.435	3,48
Gesamt	33.519.139	33.978.455	1,37

22) Erzeugung UHT- Süßrahm

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	888.864	865.938	-2,58
Februar	705.248	877.099	24,37
März	849.343	837.389	-1,41
April	712.890	782.368	9,75
Mai	743.900	608.379	-18,22
Juni	844.850	723.029	-14,42
Juli	801.835	853.864	6,49
August	832.496	861.134	3,44
September	854.796	1.019.024	19,21
Oktober	904.628	1.099.384	21,53
November	963.734	941.518	-2,31
Dezember	810.663	916.496	13,06
Gesamt	9.913.247	10.385.622	4,77

Quelle: AMA

23) Sauerrahm

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	2.105.276	2.101.824	-0,16
Februar	2.027.404	1.864.002	-8,06
März	2.232.527	2.013.729	-9,80
April	2.020.730	2.191.757	8,46
Mai	2.294.574	2.029.474	-11,55
Juni	1.916.670	2.059.590	7,46
Juli	2.248.490	2.165.255	-3,70
August	2.144.536	2.041.996	-4,78
September	1.885.296	1.982.438	5,15
Oktober	2.293.488	2.023.215	-11,78
November	1.786.923	1.956.632	9,50
Dezember	2.367.514	2.464.234	4,09
Gesamt	25.323.428	24.894.145	-1,70

24) Erzeugung Süß- und Sauerrahm Gesamt

Produkt	Gesamtproduktion	anteilige Exportmenge	anteilige Biomenge
Jahr 2025	kg	kg	kg
Süßrahm past. bis inkl. 29%	41.221	0	41.221
Süßrahm past. über 29%	3.670.154	392.306	322.420
Süßrahm ESL bis inkl. 29%	403.007	0	0
Süßrahm ESL über 29%	33.575.448	3.881.439	3.706.765
Süßrahm UHT bis inkl. 29%	3.921.096	3.037.411	0
Süßrahm UHT über 29%	6.464.526	4.703.866	0
Sauerrahm past. bis inkl. 29%	20.870.523	1.770.373	3.789.441
Sauerrahm past. über 29%	4.023.622	842.317	1.077.197
Rahm	72.969.597	14.627.712	8.937.044

Quelle: AMA

25) Zeitreihe Erzeugung Süß- und Sauerrahm

Jahr	in t	1970 = 100 %	Jahr	in t	1970 = 100 %
1970	20.960	100	1998	53.535	255
1971	21.314	102	1999	54.573	260
1972	22.234	106	2000	55.408	264
1973	23.392	112	2001	55.928	267
1974	24.530	117	2002	57.513	274
1975	25.683	123	2003	58.572	279
1976	27.286	130	2004	59.162	282
1977	27.254	130	2005	58.948	281
1978	28.762	137	2006	64.078	306
1979	30.169	144	2007	62.877	300
1980	30.627	146	2008	62.296	297
1981	31.088	148	2009	61.132	292
1982	31.861	152	2010	61.642	294
1983	33.666	161	2011	63.246	302
1984	33.946	162	2012	62.760	299
1985	34.773	166	2013	67.973	324
1986	35.382	169	2014	65.949	315
1987	35.946	171	2015	66.926	319
1988	36.762	175	2016	75.383	360
1989	37.803	180	2017	74.287	354
1990	39.439	188	2018	74.031	353
1991	40.661	194	2019	72.972	348
1992	40.509	193	2020	70.689	337
1993	41.137	196	2021	70.159	335
1994	42.501	203	2022	71.460	341
1995	49.184	235	2023	73.164	349
1996	51.390	245	2024	72.652	347
1997	52.256	249	2025	72.970	348

Quelle: AMA

26) Erzeugung Butter

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	3.273.531	3.312.929	1,20
Februar	2.962.818	2.858.103	-3,53
März	2.917.038	3.324.952	13,98
April	3.360.788	3.330.739	-0,89
Mai	3.104.080	3.328.290	7,22
Juni	2.397.954	2.487.554	3,74
Juli	2.414.208	2.727.748	12,99
August	2.096.872	2.359.713	12,53
September	2.289.667	2.621.716	14,50
Oktober	2.691.074	2.979.470	10,72
November	2.573.047	2.850.019	10,76
Dezember	2.720.168	3.248.336	19,42
Gesamt	32.801.245	35.429.569	8,01
anteilige Exportmenge in kg		anteilige Biomenge in kg	
1.169.929		4.137.377	

27) Zeitreihe Erzeugung Butter

Jahr	in t	1970 = 100 %	Jahr	in t	1970 = 100 %
1970	40.961	100	1998	38.503	94
1971	39.372	96	1999	34.847	85
1972	42.611	104	2000	35.886	88
1973	41.726	102	2001	36.039	88
1974	41.946	102	2002	32.359	79
1975	40.912	100	2003	32.389	79
1976	41.454	101	2004	32.245	79
1977	43.352	106	2005	30.507	74
1978	38.553	94	2006	32.388	79
1979	36.851	90	2007	33.973	83
1980	39.765	97	2008	32.850	80
1981	40.767	100	2009	32.298	79
1982	41.091	100	2010	33.183	81
1983	44.630	109	2011	34.412	84
1984	43.036	105	2012	35.070	86
1985	40.508	99	2013	34.187	83
1986	42.408	104	2014	33.550	82
1987	38.024	93	2015	33.898	83
1988	35.339	86	2016	34.642	85
1989	34.270	84	2017	36.662	90
1990	35.299	86	2018	36.972	90
1991	36.131	88	2019	36.518	89
1992	36.697	90	2020	38.399	94
1993	37.410	91	2021	36.876	90
1994	36.609	89	2022	34.389	84
1995	36.749	90	2023	34.143	83
1996	39.128	96	2024	32.801	80
1997	39.416	96	2025	35.430	86

Quelle: AMA

28) Erzeugung Hartkäse

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	4.626.341	4.508.000	-2,56
Februar	4.510.919	4.136.046	-8,31
März	4.945.942	4.822.058	-2,50
April	5.329.802	4.780.136	-10,31
Mai	5.045.870	5.176.250	2,58
Juni	4.046.065	4.033.690	-0,31
Juli	4.076.118	3.824.826	-6,16
August	3.535.241	3.546.218	0,31
September	3.127.228	3.743.985	19,72
Oktober	3.611.884	4.109.531	13,78
November	3.518.047	4.232.795	20,32
Dezember	3.948.299	4.509.629	14,22
Gesamt	50.321.755	51.423.164	2,19

29) Erzeugung Schnittkäse

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	7.282.275	7.519.162	3,25
Februar	6.650.857	6.792.229	2,13
März	7.412.114	7.588.382	2,38
April	7.564.473	8.169.513	8,00
Mai	7.972.257	7.803.802	-2,11
Juni	6.920.497	6.934.703	0,21
Juli	6.870.607	6.876.274	0,08
August	6.731.075	6.801.109	1,04
September	6.329.521	6.753.709	6,70
Oktober	7.123.427	6.858.901	-3,71
November	6.498.862	6.183.193	-4,86
Dezember	7.653.580	7.831.643	2,33
Gesamt	85.009.545	86.112.620	1,30

Quelle: AMA

30) Erzeugung Weichkäse

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	2.739.921	2.115.047	-22,81
Februar	2.493.426	2.035.650	-18,36
März	2.389.258	2.138.499	-10,50
April	2.305.546	2.051.074	-11,04
Mai	2.276.260	2.026.845	-10,96
Juni	1.917.232	2.112.354	10,18
Juli	2.284.669	2.272.301	-0,54
August	1.910.607	1.896.853	-0,72
September	1.979.948	2.484.776	25,50
Oktober	2.209.539	2.601.680	17,75
November	1.876.777	2.313.123	23,25
Dezember	2.156.516	2.412.700	11,88
Gesamt	26.539.698	26.460.903	-0,30

31) Erzeugung Frischkäse

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	3.440.677	3.991.859	16,02
Februar	3.535.298	3.651.294	3,28
März	3.850.748	3.832.005	-0,49
April	3.752.117	4.624.594	23,25
Mai	3.684.978	5.141.337	39,52
Juni	3.625.863	4.731.903	30,50
Juli	3.880.066	5.371.530	38,44
August	3.787.014	4.877.892	28,81
September	3.755.743	5.243.617	39,62
Oktober	4.202.781	5.172.553	23,07
November	3.977.323	5.074.091	27,58
Dezember	3.527.195	5.169.096	46,55
Gesamt	45.019.802	56.881.770	26,35

Quelle: AMA

32) Erzeugung Speisetopfen

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	2.335.842	2.509.501	7,43
Februar	2.327.667	2.332.870	0,22
März	2.520.449	2.339.621	-7,17
April	2.355.514	2.673.113	13,48
Mai	2.669.031	2.469.614	-7,47
Juni	2.286.138	2.515.863	10,05
Juli	2.518.950	2.559.159	1,60
August	2.313.331	2.349.801	1,58
September	2.314.797	2.449.713	5,83
Oktober	2.424.579	2.546.254	5,02
November	2.047.024	2.149.025	4,98
Dezember	1.999.165	2.200.097	10,05
Gesamt	28.112.487	29.094.630	3,49

33) Erzeugung Industrietopfen

	2024	2025	Veränderung in
Monat	kg	kg	%
Jänner	17.550	16.713	-4,77
Februar	29.578	24.429	-17,41
März	21.547	31.350	45,50
April	23.118	22.363	-3,27
Mai	24.815	22.915	-7,66
Juni	21.870	19.947	-8,79
Juli	26.177	27.042	3,30
August	28.192	25.909	-8,10
September	28.217	25.443	-9,83
Oktober	27.180	22.711	-16,44
November	18.604	21.396	15,01
Dezember	21.852	25.273	15,66
Gesamt	288.700	285.491	-1,11

Quelle: AMA

34) Erzeugung Käse- und Topfen Gesamt

Produkt	Gesamtproduktion	anteilige Exportmenge	anteilige Biomenge
Jahr 2025	kg	kg	kg
Rohmilch-Emmentaler	8.595.667	1.825.173	3.841.354
Sonst. Emmentaler	7.276.422	5.329.056	166.007
Rohmilch-Bergkäse	17.034.201	9.012.596	3.428.721
Sonst. Bergkäse	4.959.775	3.699.373	433.231
Sonst. Hartkäse	8.883.822	6.332.323	921.616
Reibhartkäse	4.673.277	953.134	568.769
Zw.Su: HARTKÄSE	51.423.164	27.151.656	9.359.698
Magerkäse	19.801	0	0
Tilsiter	2.431.386	385.952	766.574
Tilsiter BRL	2.622.191	521.917	308.474
Schnittkäse	41.289.399	26.714.062	4.840.024
Schnittkäse BRL	1.688.936	73.827	82.334
HW Schnittkäse	2.275.103	405.475	763.669
HW Schnittkäse BRL	1.469.777	510.527	20.855
Edamer	8.333.547	4.009.030	0
Gouda	25.982.480	4.787.164	5.383.844
Zw.Su: SCHNITTKÄSE	86.112.620	37.407.954	12.165.774
Weichkäse ungereift	10.269.678	4.791.985	2.122.626
Weichkäse in Salzlake	8.814.440	6.910.190	188.947
Weichkäse mit Kulturen/Rotschmiere	541.921	32.291	390.812
Weichkäse mit Weißschimmel	404.594	16.454	356.016
Brie	971.105	9.815	35.880
Camembert	3.111.372	1.182.331	995.235
Doppelschimmelkäse	321.338	312.866	0
Grünschimmelkäse	1.340.784	613.031	121.324
Grau-, Sauer- u. Steirerkäse	685.671	37.060	30.085
Zw.Su: WEICHKÄSE	26.460.903	13.906.024	4.240.925
Gervais	5.148.671	3.013.902	2.004.269
Cottage-Cheese	38.475.357	22.944.272	3.290.540
Schotten	2.064.654	901.232	0
Frischkäse sonst.	11.193.088	2.566.425	4.415.593
Zw.Su: FRISCHKÄSE	56.881.770	29.425.831	9.710.402
Speisetopfen mager	10.730.607	505.668	2.127.763
Speisetopfen 10%	1.303.453	83.240	187.414
Speisetopfen 20%	11.765.216	1.143.625	1.649.000
Speisetopfen über 20%	2.556.879	823.778	321.835
Sonst. Topfen	2.738.474	2.135.309	4.761
Industrietopfen	285.491	0	0
Zw.Su: TOPFEN	29.380.121	4.691.619	4.290.773
GESAMT MN Käse u. Topfen	250.258.579	112.583.083	39.767.571

Quelle: AMA

35) Zeitreihe Käse

Jahr	HARTKÄSE		SCHNITTKÄSE		WEICHKÄSE		FRISCHKÄSE	
	in t	1970 = 100 %	in t	1970 = 100 %	in t	1970 = 100 %	in t	1970 = 100 %
1970	21.952	100	18.057	100	2.994	100	1.139	100
2000	24.368	111	51.425	285	6.081	203	10.280	903
2001	25.820	118	57.812	320	7.052	236	15.193	1.334
2002	26.594	121	57.279	317	7.383	247	18.374	1.613
2003	32.624	149	60.746	336	8.016	268	19.685	1.728
2004	31.152	142	54.712	303	8.678	290	20.173	1.771
2005	34.110	155	55.661	308	9.535	318	20.411	1.792
2006	34.553	157	55.537	308	9.879	330	20.524	1.802
2007	32.714	149	55.962	310	10.633	355	19.718	1.731
2008	34.554	157	51.846	287	9.734	325	20.948	1.839
2009	32.132	146	53.642	297	9.836	329	20.924	1.837
2010	34.641	158	58.336	323	10.444	349	22.044	1.935
2011	36.733	167	60.356	334	10.594	354	22.115	1.942
2012	36.355	166	62.500	346	12.895	431	22.089	1.939
2013	37.411	170	60.387	334	14.291	477	21.170	1.859
2014	44.067	201	63.722	353	15.122	505	21.554	1.892
2015	45.207	206	62.846	348	20.544	686	23.089	2.027
2016	45.895	209	70.874	393	20.720	692	25.064	2.201
2017	48.622	221	70.487	390	22.599	755	27.711	2.433
2018	46.307	211	73.641	408	22.436	749	28.342	2.488
2019	48.798	222	68.534	380	27.572	921	29.028	2.549
2020	46.453	212	68.640	380	30.355	1014	30.486	2.677
2021	50.671	231	77.559	430	28.179	941	31.413	2.758
2022	48.605	221	80.798	447	30.865	1031	33.417	2.934
2023	48.469	221	81.993	454	29.459	984	40.244	3.533
2024	50.322	229	85.010	471	26.540	886	45.020	3.953
2025	51.423	234	86.113	477	26.461	884	56.882	4.994

36) Zeitreihe Speisetopfen

Jahr	in t	1970 = 100 %	Jahr	in t	1970 = 100 %
1970	13.849	100	2013	29.792	215
2000	25.912	187	2014	30.190	218
2001	26.515	191	2015	33.485	242
2002	25.692	186	2016	31.519	228
2003	25.042	181	2017	30.642	221
2004	24.833	179	2018	30.148	218
2005	24.254	175	2019	30.590	221
2006	24.980	180	2020	29.521	213
2007	29.301	212	2021	27.058	195
2008	30.077	217	2022	29.153	211
2009	29.324	212	2023	27.328	197
2010	28.368	205	2024	28.112	203
2011	29.119	210	2025	29.380	212
2012	30.868	223			

Quelle: AMA

37) Zeitreihe Industrietopfen

Jahr	in t	1970 = 100 %
1970	1.301	100
2000	458	35
2010	526	40
2015	682	52
2020	567	44
2025	285	22

Quelle: AMA

38) Erzeugung Pulver (Trockenmasseeinsatz) (Kuhmilch)

Pulver	2024	2025	Veränderung
	kg	kg	in%
Vollmilch- u. Sahnepulver	895.737	606.959	-32,24
Magermilchpulver	3.838.872	3.810.540	-0,74
Molkenpulver	22.564.305	23.394.023	3,68
Sonstige	25.500	26.462	3,77
Gesamt	27.324.414	27.837.984	1,88

Quelle: AMA

39) Schaf- und Ziegenmilcherzeugung (in t)

	Schafmilch		Veränderung	Ziegenmilch		Veränderung
	2024	2025	in %	2024	2025	in %
Erzeugung	11.333	11.597	2,33	26.445	26.326	-0,45
Verfütterung und für andere Zwecke	1.450	1.462	0,83	2.622	2.805	6,98
in Stück	27.366	26.848	-1,89	40.242	39.672	-1,42

Quelle: Statistik Austria

II. Preisbericht Österreich

1) Milcherzeugerpreise- Auszahlung Jänner bis Dezember 2025

Milchpreiserhebung Österreich - Auszahlung Januar bis Dezember 2025

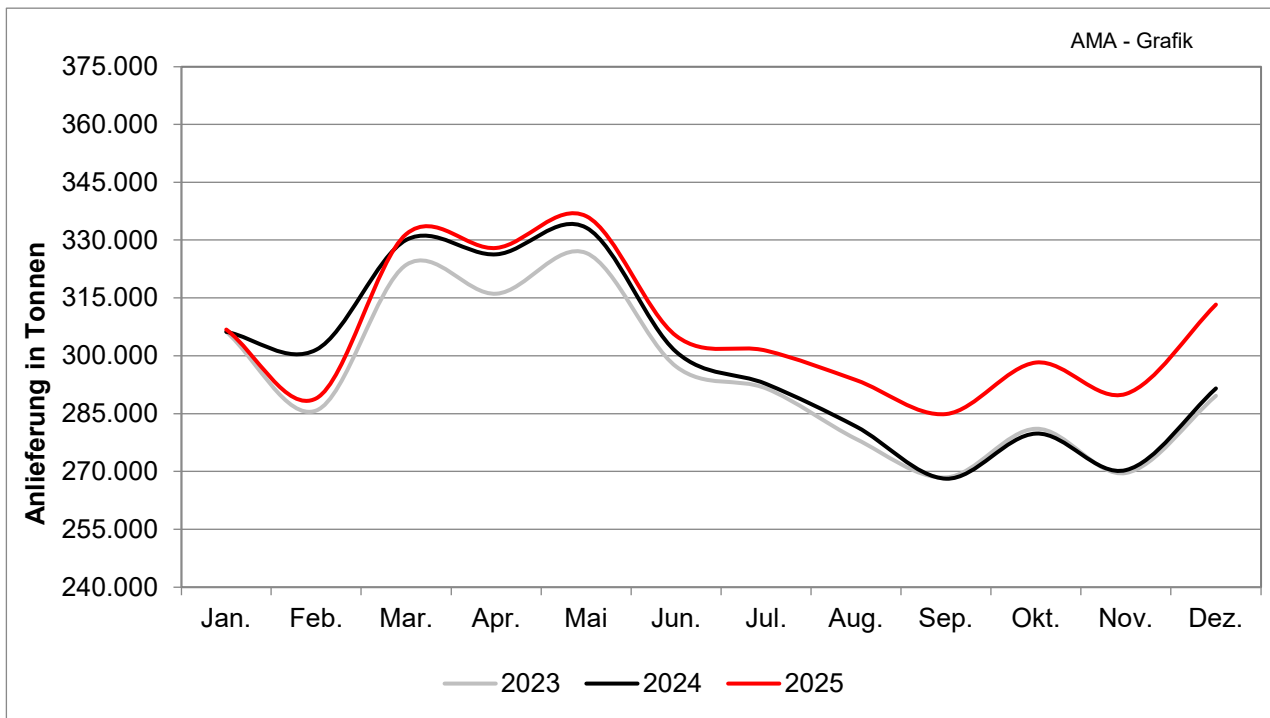
Monat	Grund-	freiwillige	Biomilch-	Heumilch-	Bio-Heu-					Qual.	Marketing-	Sonst.	Milchpreis	Milchpreis	Milchpreis	Milchpreis
	preis	Qualitäts-	zuschlag	zuschlag	milch	je FE	Fettbez.	je EE	EE-Bez.	Abzüge	beiträge	Abzüge	ab Hof	ab Hof	ab Hof	ab Hof
		prämie			Zuschlag								nat. FGeh.	3,7% FE	4,2% FE	4,0% FE
	je kg	je kg	je kg	je kg			je kg		je kg	je kg	je kg	je kg	je kg	3,4% EE	3,4% EE	3,4% EE
Jänner	26,74	2,33	0,88	0,28	0,83	2,95	12,79	3,38	11,89	0,02	0,27	0,10	55,34	53,06	54,54	53,95
Februar	27,32	2,29	0,88	0,26	0,84	2,95	12,69	3,38	11,75	0,02	0,28	0,06	55,68	53,63	55,11	54,52
März	27,48	2,29	0,88	0,26	0,84	2,94	12,50	3,37	11,60	0,02	0,28	0,06	55,57	53,84	55,31	54,72
April	27,48	2,41	0,88	0,27	0,87	2,94	12,30	3,38	11,49	0,03	0,28	0,07	55,32	53,90	55,37	54,78
Mai	27,99	2,43	0,89	0,29	0,89	2,94	12,13	3,37	11,42	0,04	0,28	0,06	55,65	54,44	55,91	55,32
Juni	29,30	2,39	0,79	0,33	0,83	2,85	11,60	3,26	10,94	0,04	0,28	0,06	55,79	54,85	56,27	55,70
Juli	30,15	2,31	0,83	0,31	0,82	2,82	11,46	3,24	10,86	0,05	0,28	0,01	56,41	55,54	56,95	56,38
August	30,58	2,34	0,89	0,28	0,83	2,82	11,53	3,23	10,95	0,05	0,28	0,06	57,03	55,99	57,40	56,84
September	30,63	2,35	0,92	0,26	0,86	2,83	11,77	3,25	11,20	0,05	0,28	0,09	57,58	56,14	57,56	56,99
Oktober	30,36	2,43	0,94	0,25	0,88	2,86	12,23	3,29	11,65	0,05	0,28	0,07	58,33	56,22	57,65	57,08
November	27,99	2,52	0,97	0,25	0,89	2,87	12,45	3,30	11,75	0,03	0,28	0,06	56,45	54,09	55,53	54,95
Dezember	27,33	2,52	1,04	0,26	0,92	2,88	12,54	3,31	11,73	0,03	0,28	0,06	55,98	53,63	55,07	54,49
Jahr	28,59	2,39	0,90	0,27	0,86	2,89	12,17	3,32	11,44	0,04	0,28	0,06	56,24	54,60	56,04	55,46
Inkl. 13% UST													63,55	61,70	63,33	62,67

Anmerkung: Durchschnitt aller Qualitäten.

Quelle: AMA

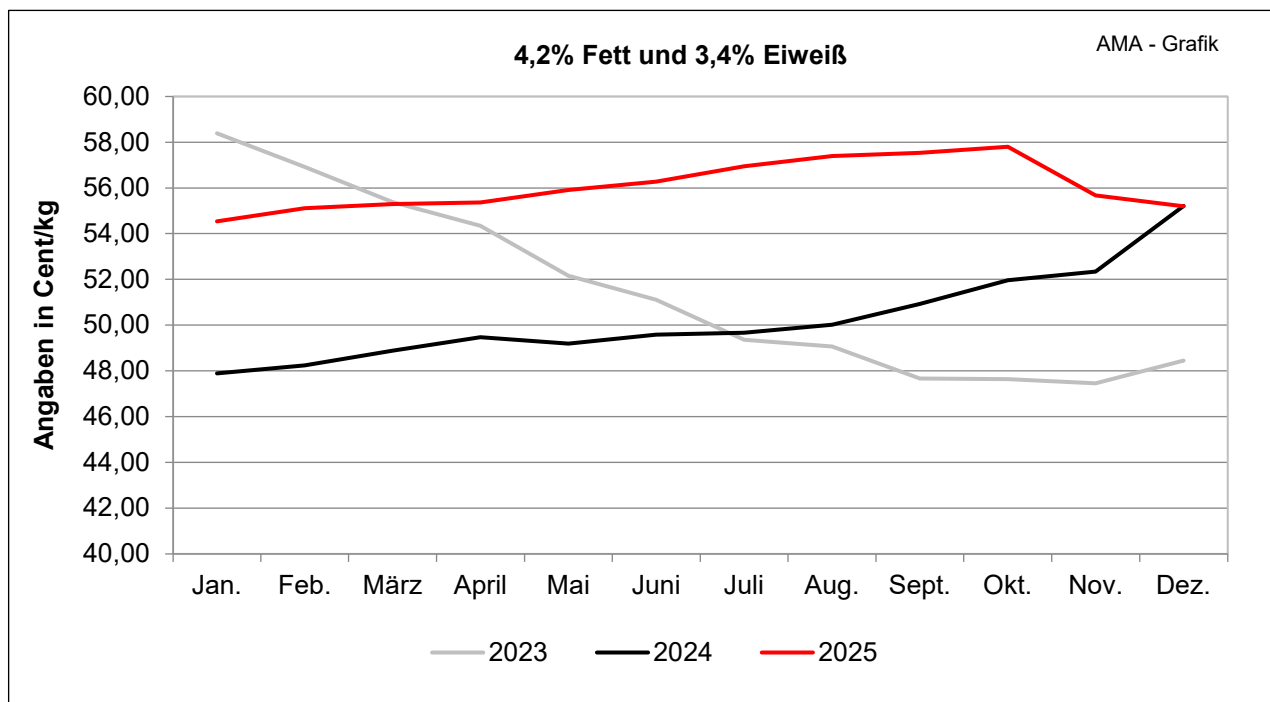
III. Grafiken national

A) 1) Milchanlieferung österreichischer Landwirte



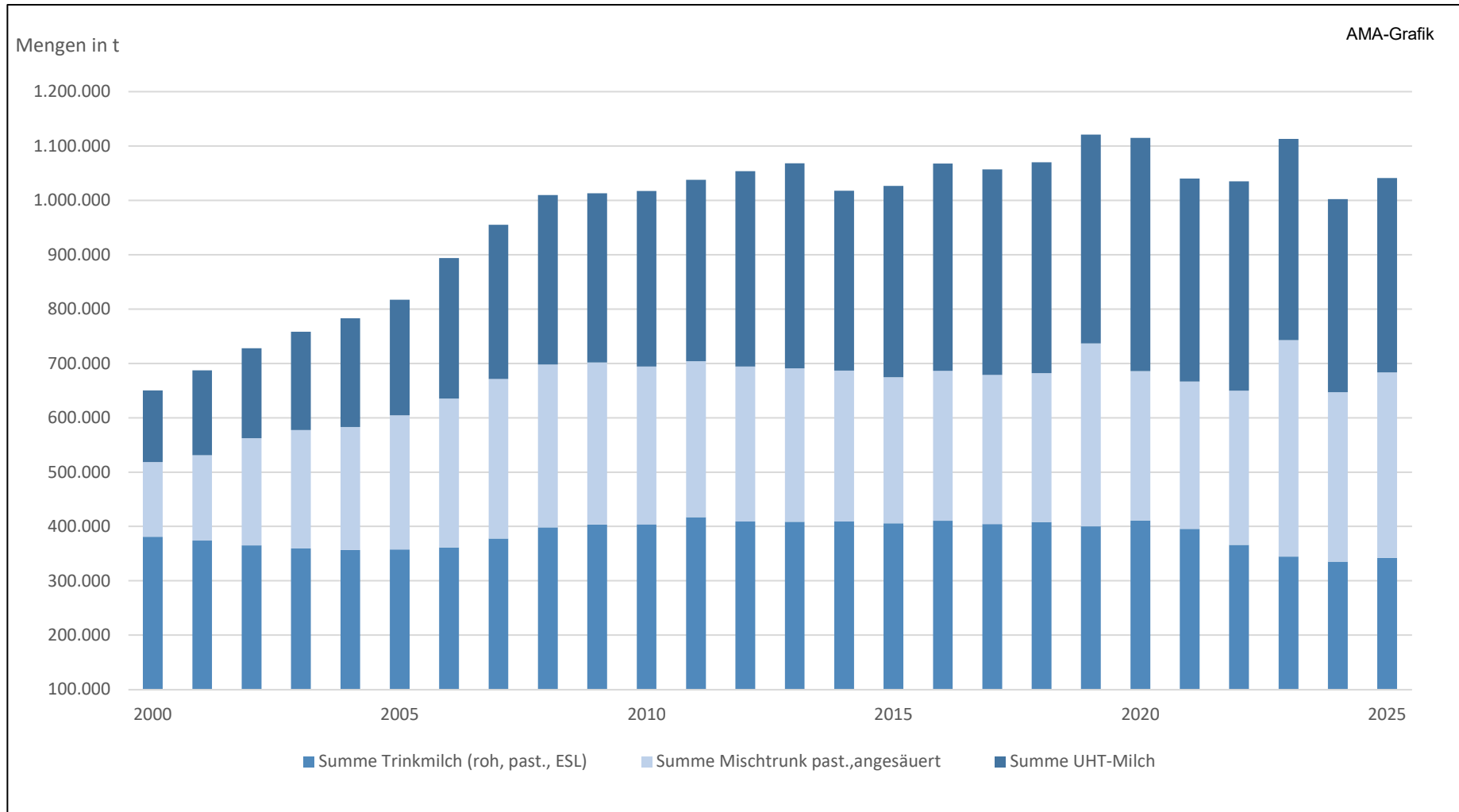
Quelle: AMA

2) Erzeugermilchpreis Österreich



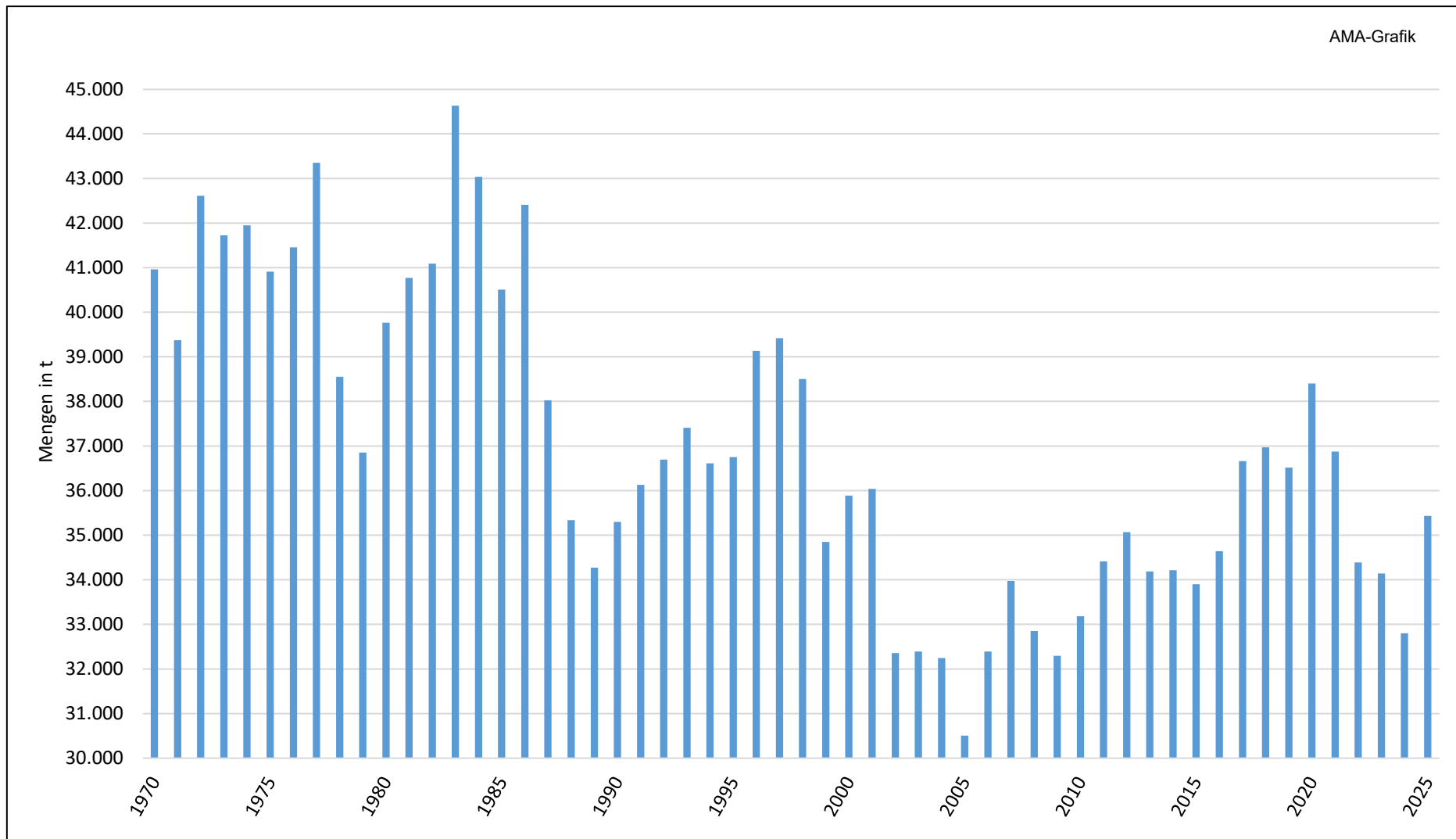
Quelle: AMA

3) Erzeugung Trinkmilch und Mischtrunk



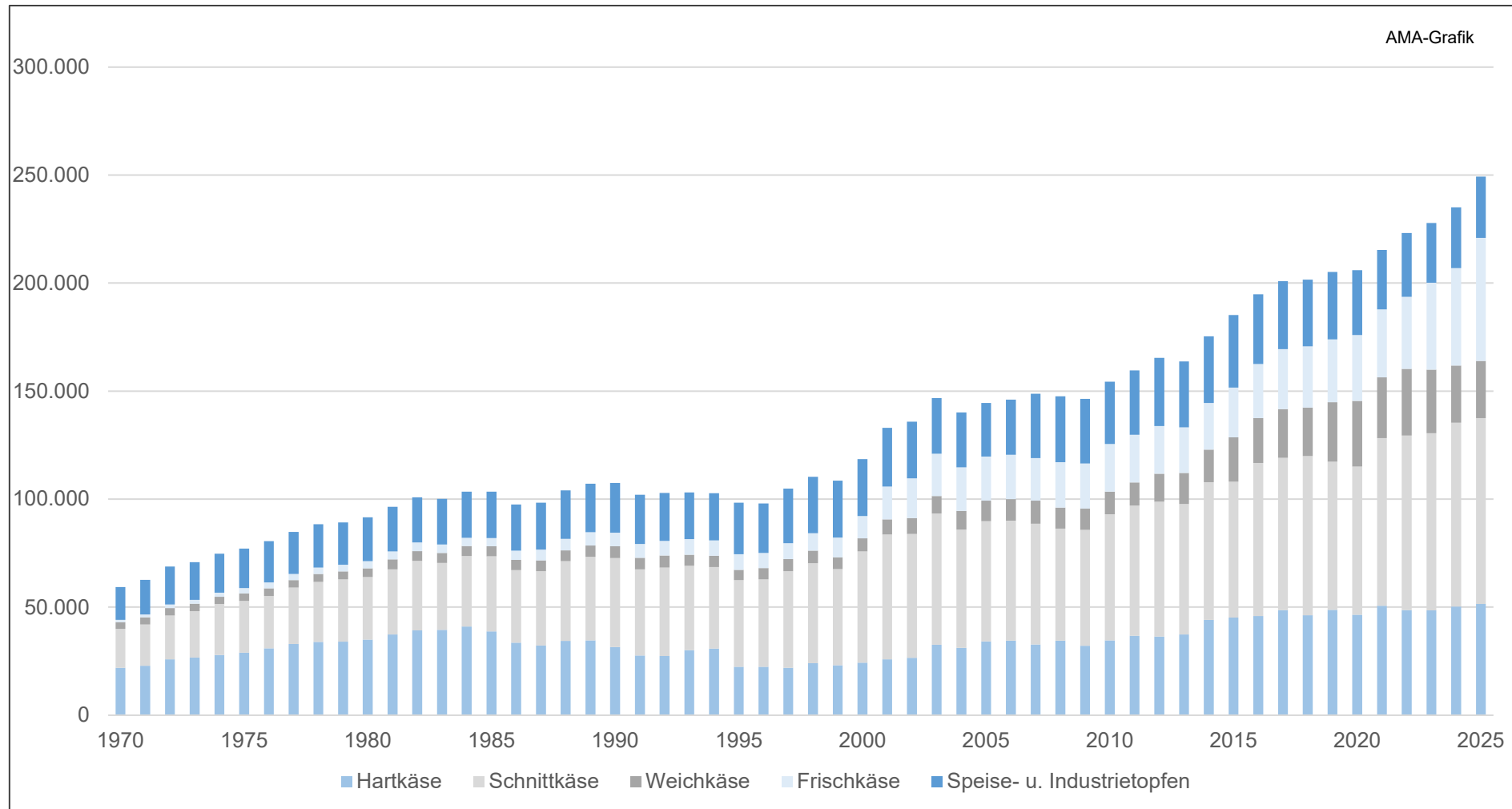
Quelle: AMA

4) Buttererzeugung

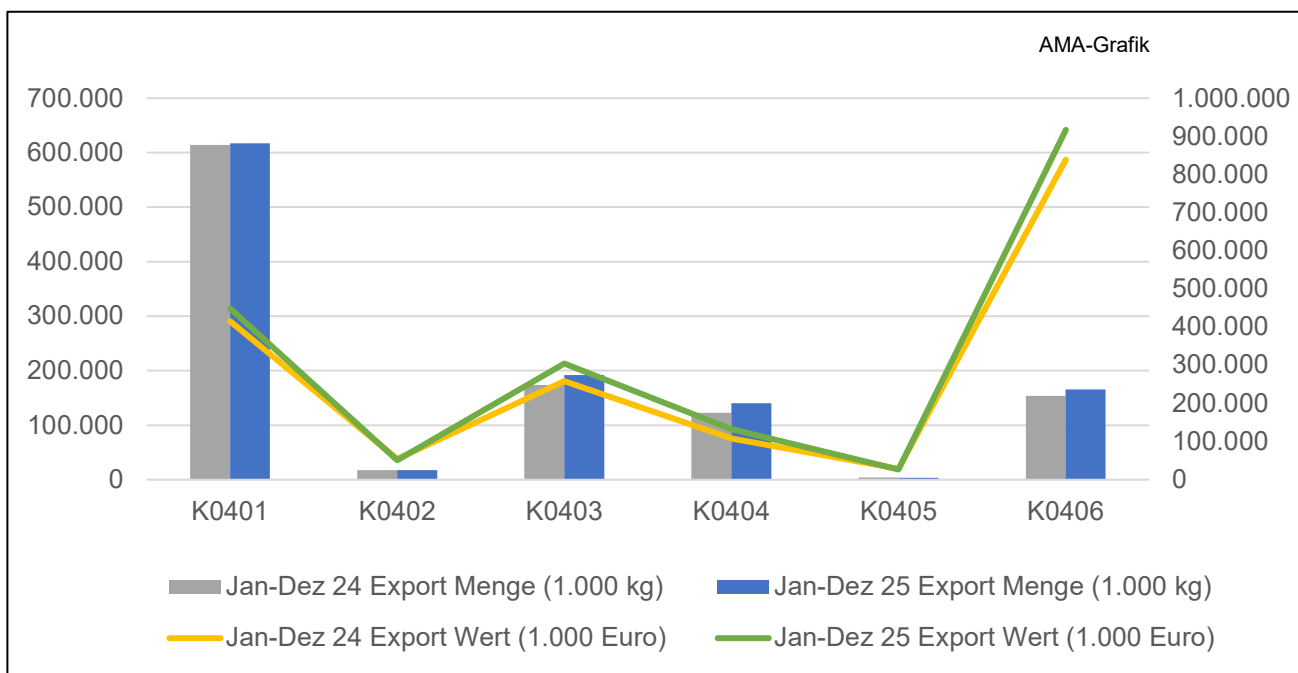


Quelle: AMA

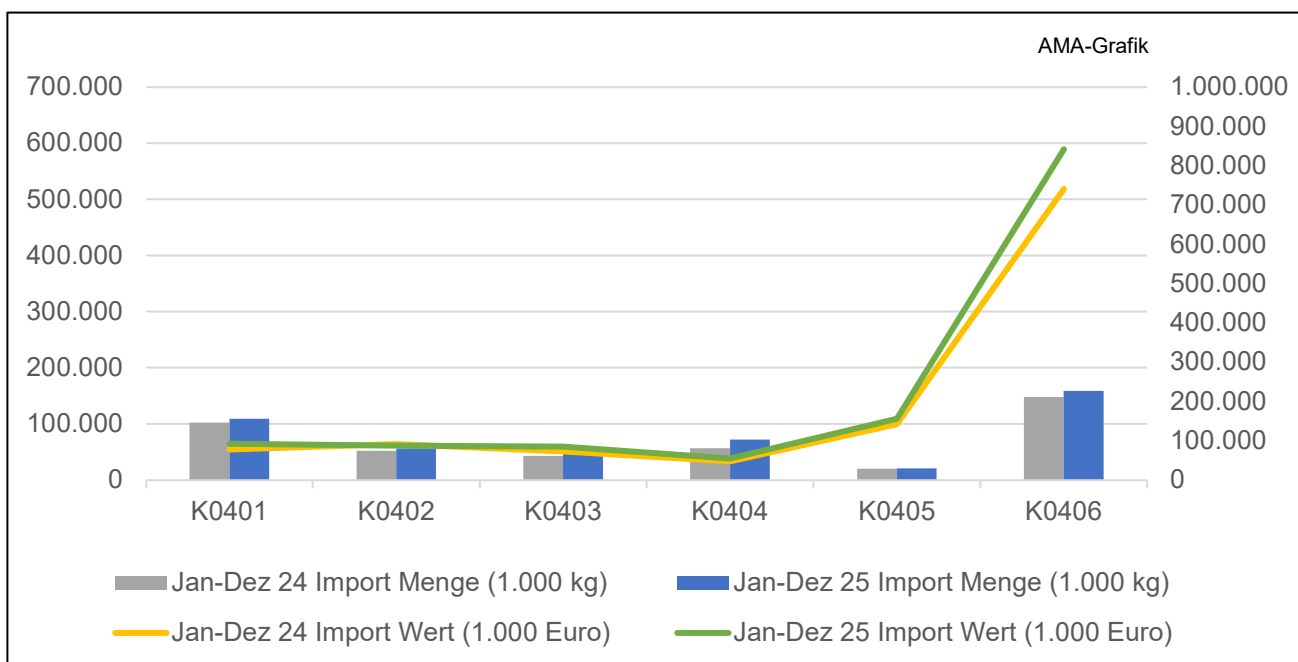
5) Erzeugung Käse und Topfen



6) Außenhandel Österreich (Gesamtexporte Österreichs in alle Länder)



7) Außenhandel Österreich (Gesamtimporte Österreichs von allen Ländern)



Beschreibung der KN-Codes

K0401: Milch und Rahm, weder eingedickt noch mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0402: Milch und Rahm, eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0403: Buttermilch, saure Milch bzw. Rahm, Joghurt, Kefir u. andere fermentierte od. gesäuerte Milch, einschl. Rahm, auch eingedickt od. aromatisiert, auch mit Zusatz von Zucker, anderen Süßmitteln, Früchten, Nüssen od. Kakao

K0404: Molke, auch eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0405: Butter, einschl. entwässerte Butter u. Gele, u. andere Fettstoffe aus der Milch sowie Milchstreichfette

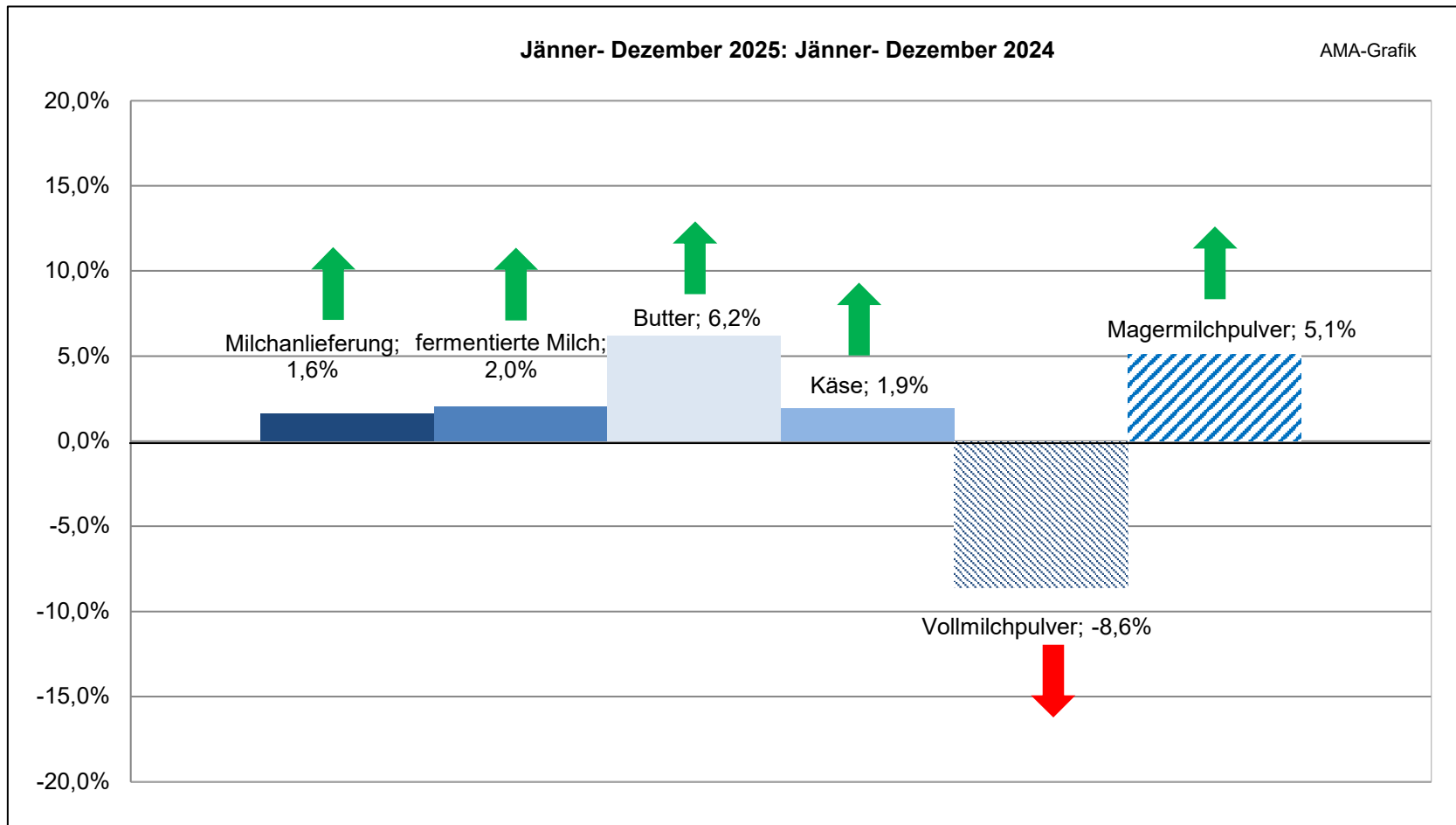
K0406: Käse und Topfen

Quelle: Statistik Austria

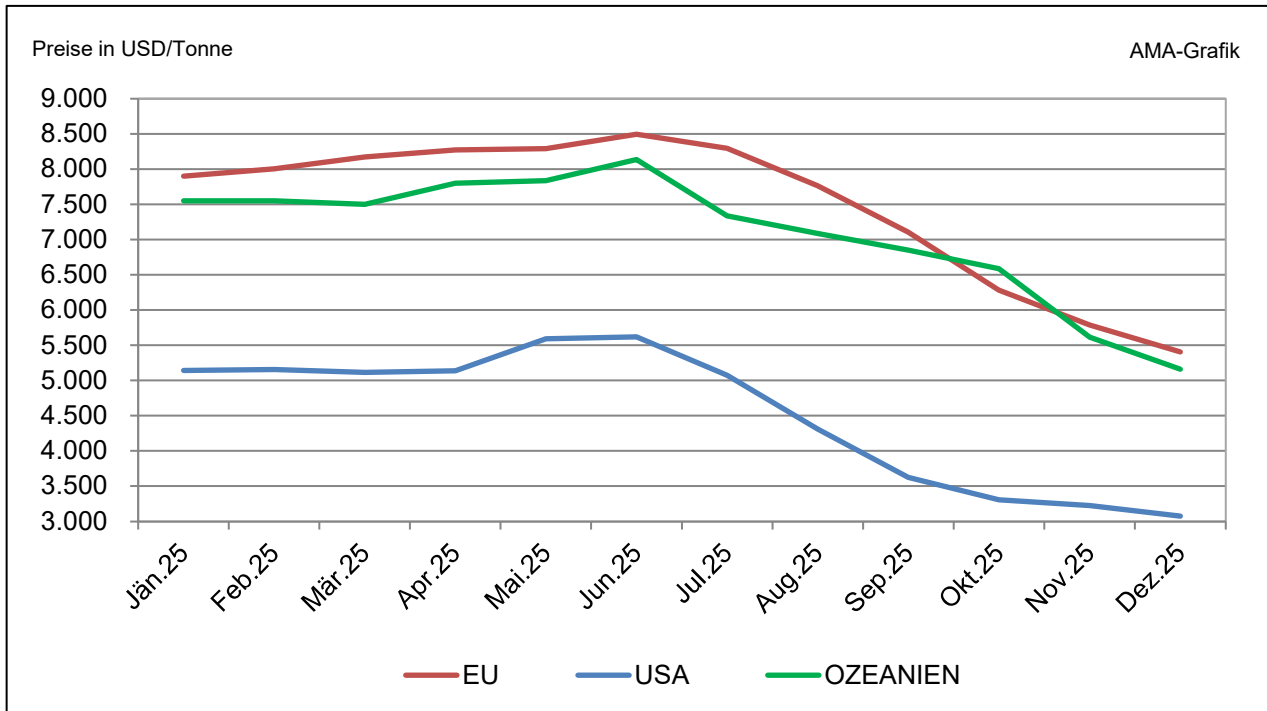
I. MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

II. GRAFIKEN INTERNATIONAL

1) Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU 27

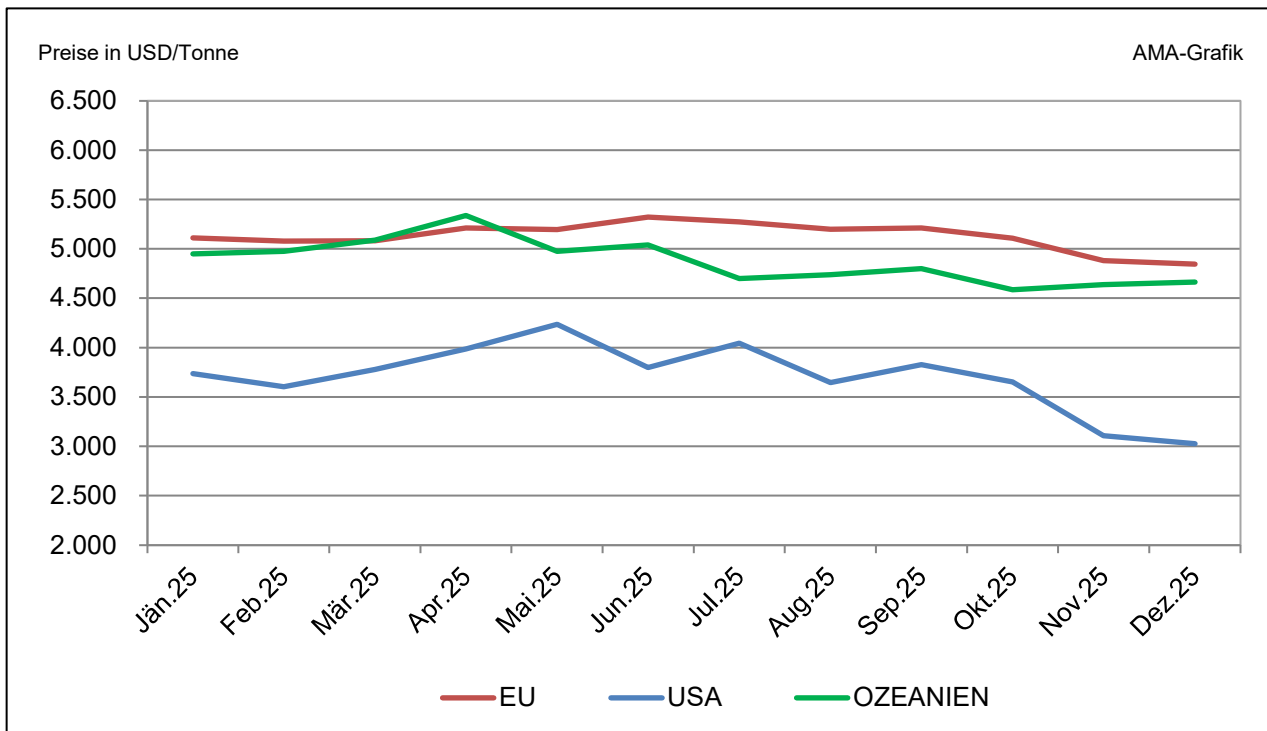


2) Marktpreise Butter international



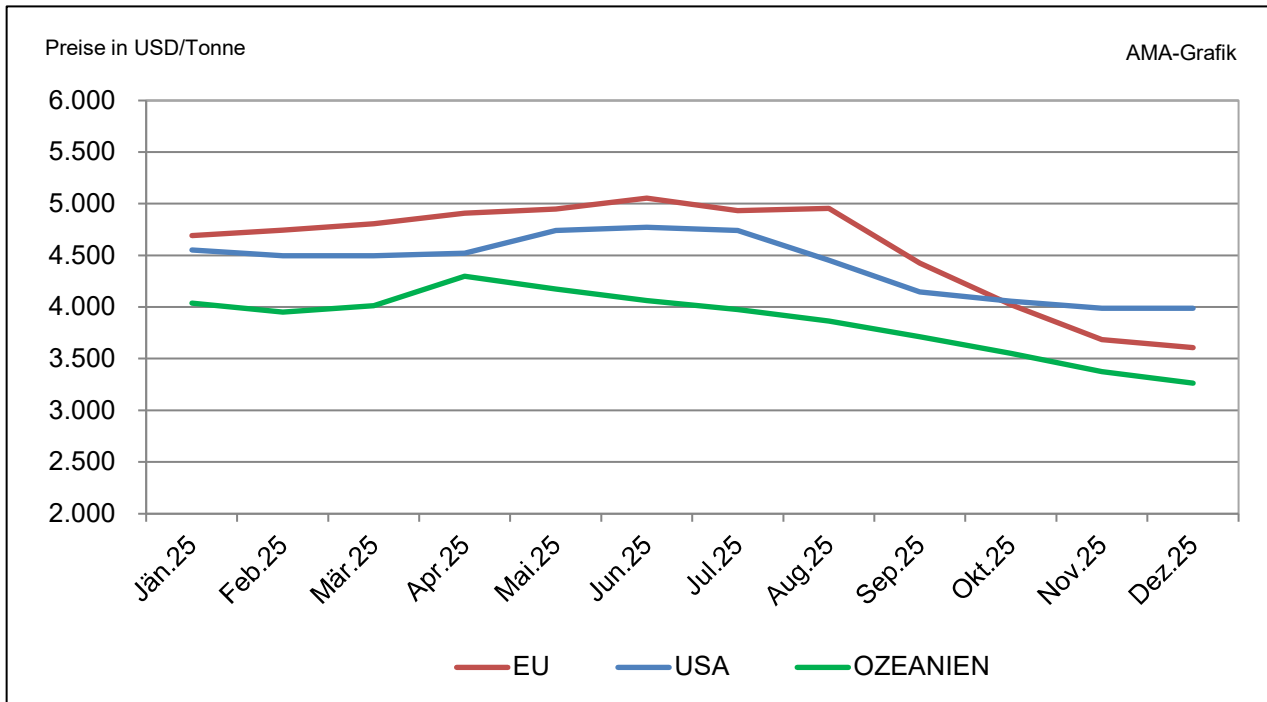
Quelle: CIRCA Homepage

3) Marktpreise Cheddar international



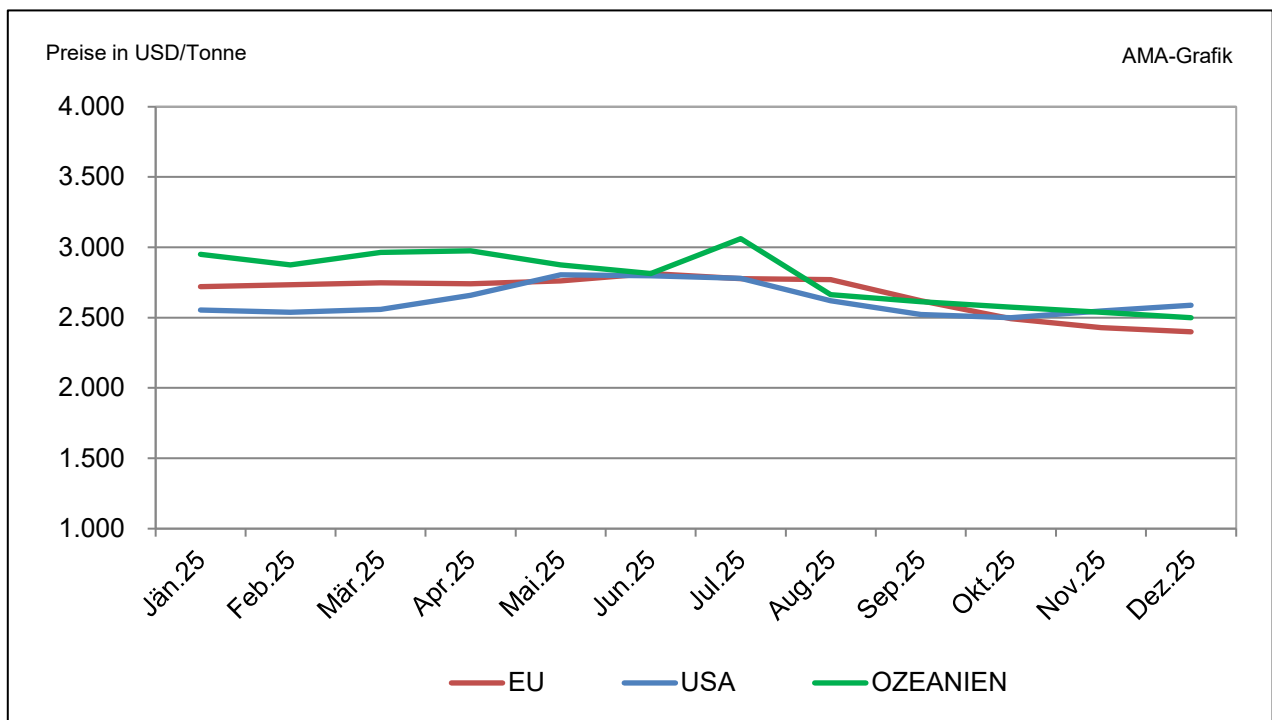
Quelle: CIRCA Homepage

4) Marktpreise Vollmilchpulver international



Quelle: CIRCA Homepage

5) Marktpreise Magermilchpulver international



Quelle: CIRCA Homepage

Der Jahresbericht Milch und Milchprodukte erscheint jährlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich im September 2027 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 5 03151-324

Fax: +43 5 03151-396

E-Mail: bereich.milch@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

- Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I
- Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: Agrarmarkt Austria

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der ARARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise alle Geschlechter Geltung.